



und Erden. . . . .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) . . . . .	5	x
rdgas- . . . . .	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	-	-
ergbau . . . . .	2	x	.	.	13	Textilien . . . . .	237	x
und Erden. . . . .	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne. . . . .	10	17 099 206
. . . . .	22	x	196 962	7	1320	Gewebe. . . . .	43	69 407 753
. . . . .	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung. . . . .	48	x
. . . . .	10	x	9 609 047	5	1391	Gewirke und Gestricke. . . . .	12	x
erzeugnisse . . . . .	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . . . . .	70	x
oren, . . . . .	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektioniert . . . . .	kg	14
. . . . .	42	x	1 211 722	36	1394	Sellerwaren . . . . .	kg	4
. . . . .	11	.	2 885 581	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung). . . . .	kg	12
. . . . .	4	.	97 467	16	1396	Technische Textilien . . . . .	65	x
peiseeis) . . . . .	27	x	1 342 737	8	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g. . . . .	5	x
. . . . .	4	x	85 542 600	10	14	Bekleidung . . . . .	49	x
. . . . .	26	x	577 201	19	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen) . . . . .	-	-
. . . . .	13	x	460 971	42	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung . . . . .	St	11
. . . . .	508	x	3 186 592	26	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung). . . . .	St	19
. . . . .	55	.	.	.	1414	Wäsche. . . . .	11	5 795 500
. . . . .	2	.	.	.	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . . .	12	x
. . . . .	7	.	.	30	1420	Pelzwaren . . . . .	-	-
. . . . .	41	.	605 557 331	26	1431	Strumpfwaren. . . . .	4	x
. . . . .	11	.	124 048 886	17	1439	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken	St	4
. . . . .	24	x	474 688	18	1499	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . . . . .	2	x
. . . . .	24	x	465 843	.	15	Leder und Lederwaren . . . . .	33	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	2	.	.	17	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle . . . . .	4	x
. . . . .	61	x	786 590	12	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) . . . . .	16	x
. . . . .	29	x	453 031	.	1520	Schuhe . . . . .	13	x
ereitet	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung . . . . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	.	.	.

## Statistische Berichte Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

September 2017



# **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**

**September 2017**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Oktober 2017

Jahres-Abo-Preis der gedruckten Ausgabe:  
71,00 EUR

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Wichtige Hinweise</b> .....	5
<b>Vorbemerkungen</b> .....	7
<b>Erläuterungen</b> .....	8
<b>Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln</b> .....	10
<b>Ergebnisse</b> .....	12
<b>Grafiken</b>	
Wägungsschema 2010 = 100 .....	7
Verbraucherpreisindex (Basis 2010 = 100) .....	12
Entwicklung ausgewählter Energiepreise im Verbraucherpreisindex (Basis 2010 = 100) .....	29
<b>Tabellenteil</b>	
<b>Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 = 100</b>	
1.1 Überblick .....	17
1.2 Ausgewählte Güter und Gütergruppen .....	18
<b>Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 = 100</b>	
2.1 Hauptgruppen .....	22
2.2 Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung .....	23
2.3 Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten) .....	24
2.4 Wohnungsnebenkosten .....	25
2.5 Heizöl und Kraftstoffe, Energie .....	26
2.6 Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex) .....	30
2.7 Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen .....	31
3. Verbraucherpreisindex .....	32
<b>Ergebnisse für Deutschland und Europa</b>	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland (Basis 2010 = 100) .....	33
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland (Basis 2015 = 100) .....	33
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-19 (Basis 2015 = 100) .....	34
<b>Veröffentlichungen</b> .....	36

### Abkürzungen

BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	= Bundesgesetzblatt
ca.	= circa
d. h.	= das heißt
einschl.	= einschließlich
EU	= Europäische Union
Kfz	= Kraftfahrzeug
o. g.	= oben genannte
s.	= siehe
u. a.	= und andere, und anderes
u. Ä.	= und Ähnliche
usw.	= und so weiter
z. B.	= zum Beispiel
‰	= Promille
%	= Prozent

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
D	arithmetisches Mittel
s	geschätzte Zahl

## Wichtige Hinweise

**Ab Januar 2013 erfolgt die Berechnung des Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen auf der neuen Basis 2010 = 100.**

Anlässlich der Umstellung vom bisherigen Basisjahr 2005 auf das neue Basisjahr 2010 fand eine turnusmäßige, üblicherweise alle fünf Jahre anstehende Überarbeitung des Verbraucherpreisindex statt. Im Mittelpunkt dieser Umstellung stand die Aktualisierung des Wägungsschemas für die in die Berechnung des Indexes einbezogenen Waren und Dienstleistungen. Außerdem wurden die Wägungsschemata für die Geschäftstypen neu berechnet sowie methodische und konzeptionelle Veränderungen vorgenommen.

Die anlässlich dieser Revision ab Januar 2010 neu berechneten Indexwerte ersetzen die zuletzt für diesen Zeitraum veröffentlichten Ergebnisse. Weiter zurückliegende Ergebnisse wurden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet.

**Nutzern von Wertsicherungsklauseln wird dringend empfohlen, bestehende Klauseln mit Punkteregelung auf Prozent umzustellen.** Nur eine als Veränderung in Prozent berechnete Indexveränderung ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig und lässt sich demnach als allgemeine Preisveränderungsrate interpretieren. **Da Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) ab Januar 2013 keine Indexwerte für frühere Basisjahre mehr berechnet, können für Nutzer von Verträgen mit einer Wertsicherung nach Punkten keine Auskünfte mehr gegeben werden. Als neues Serviceangebot für Nutzer von Wertsicherungsklauseln finden Sie im Internetangebot von IT.NRW unter [www.it.nrw.de/statistik/q/vpi](http://www.it.nrw.de/statistik/q/vpi) ein interaktives Programm, mit dessen Hilfe Veränderungsraten des NRW-Verbraucherpreisindex zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden können.**



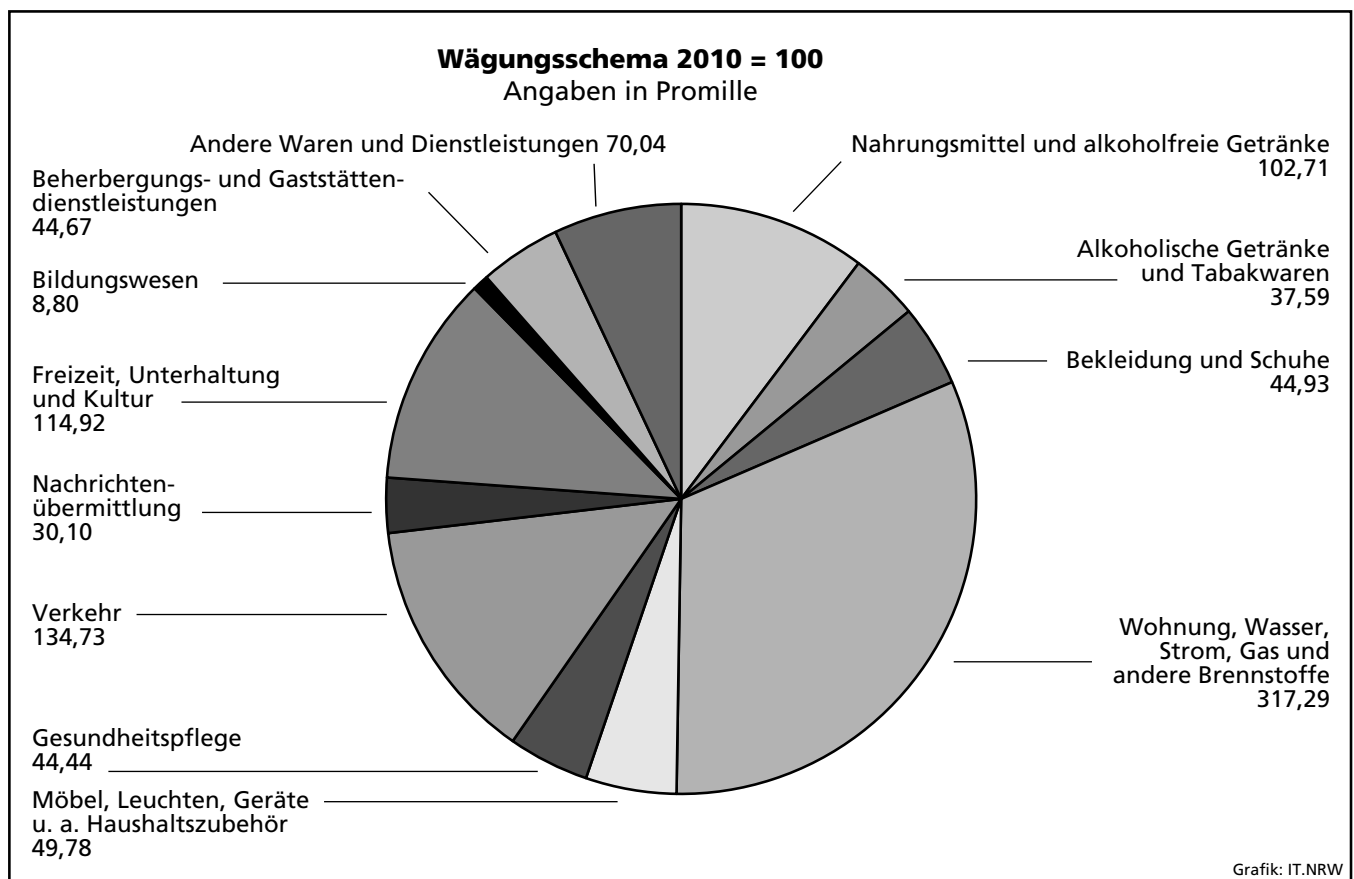
## Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Januar 2013 wurde der Verbraucherpreisindex auf das neue Basisjahr 2010 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt primär den Zweck, im Zeitablauf auftretende Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte im Verbraucherpreisindex nachzuvollziehen. Sowohl der technische Fortschritt als auch Harmonisierungsbestrebungen der Europäischen Union sollen in der Zusammensetzung des Warenkorbs erkennbar sein. Im Mittelpunkt der Revision steht die Aktualisierung des Wägungsschemas, das heißt das Gewicht der im Warenkorb vertretenen Güter und Dienstleistungen wird anhand der aktuellen Verbrauchsgewohnheiten neu justiert. Daneben werden die

Wägungsschemata für die Geschäftstypen neu berechnet. Die Gewichtung der Geschäftstypen spiegelt die Bedeutung der verschiedenen Einkaufsstätten im Einzelhandel, wie Fachgeschäfte, Discounter oder Versandhandel, wider. Die Gewichtung der Bundesländer bildet deren Anteil an den privaten Konsumausgaben in Deutschland ab.

Die Umbasierung auf ein neues Basisjahr bildet häufig den Rahmen für methodische und konzeptionelle Neuerungen. Bei der aktuellen Anpassung sind dies z. B. ein differenzierterer Nachweis der Preisentwicklung im Bildungswesen sowie eine veränderte Praxis bei der Einbeziehung von Saisonartikeln und bei der Preisermittlung für Pauschalreisen und Ferienwohnungen.





## Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Moden und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines durchschnittlichen Privathaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Im Gegensatz dazu wird die Auswahl der einzelnen Waren und Dienstleistungen, deren Preise für die Indexberechnung erhoben werden, laufend angepasst, damit immer diejenigen Gütervarianten in die Preisbeobachtung eingehen, welche von den Konsumenten aktuell häufig gekauft werden.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben den im Wägungsschema für das aktuelle Basisjahr fix vorgegebenen Wägungszah-

len (Gewichte) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Dies sind im Allgemeinen effektive Endverbraucherpreise (keine Listenpreise) einschließlich Mehrwertsteuer, Verbrauchssteuern (z. B. Mineralölsteuer, Tabaksteuer) und anderer gesetzlicher Abgaben. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2010 enthält ca. 600 Güter und Dienstleistungen. Gegenwärtig erheben rund 60 Preisermittlerinnen und Preisermittler im Auftrag von Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) in 25 Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens monatlich rund 30 000 Einzelpreise für ca. 500 dieser Waren und Dienstleistungen. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (z. B. Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren, Versandhandel).

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Januar 2013 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der Grundlage des bundeseinheitlich gültigen amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2010 berechnet. Die anlässlich dieser Revision ab Januar 2010 neu berechneten Indexwerte ersetzen die zuletzt für diesen Zeitraum veröffentlichten Ergebnisse. Weiter zurückliegende Ergebnisse wurden nicht neu berechnet, sondern nur formal auf das neue Preisbasisjahr umgerechnet. Durch diese Umrechnungen sind hinsichtlich der jährlichen Veränderungsraten des Verbraucherpreisindex auch in Zeiträumen vor 2010 Abweichungen zu den auf alter Basis veröffentlichten Werten möglich. Diese sind im Wesentlichen rundungsbedingt. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Der Verbraucherpreisindex wird außer in der Darstellung für die Lebenshaltung insgesamt für eine große Zahl von Gütergruppen verschiedener Aggregationsstufen ermittelt und veröffentlicht. Zugrunde liegt die **Classification of Individual Consumption by Purpose (COICOP)**, eine international harmonisierte Klassifikation.

## Ergebnisse für Deutschland und Europa

Die für Nordrhein-Westfalen je Güterart ermittelten Elementarindizes gehen mit einem der wirtschaftlichen Bedeutung Nordrhein-Westfalens entsprechenden Gewicht (s. Übersicht) in den vom Statistischen Bundesamt berechneten Verbraucherpreisindex für Deutschland ein.

Seit 1995 wird ein sogenannter Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland berechnet. Der HVPI wurde entwickelt, um die Preisveränderungsraten international, d. h. innerhalb der Europäischen Union, vergleichen und zu einer Gesamtinflationrate zusammenfassen zu können.

Aufgrund unterschiedlicher Veröffentlichungstermine weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmontat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleiches gilt auch für den HVPI für Deutschland sowie für die harmonisierten europäischen Verbraucherpreisindizes der 19 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-19. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

Ländergewichte im Verbraucherpreisindex*) Basis 2010 = 100	
Bundesland	Gewicht in %
Nordrhein-Westfalen	22,8
Bayern	16,0
Baden-Württemberg	14,0
Niedersachsen	9,6
Hessen	7,7
Rheinland-Pfalz	4,8
Sachsen	4,3
Berlin	3,6
Schleswig-Holstein	3,4
Hamburg	2,8
Brandenburg	2,6
Sachsen-Anhalt	2,4
Thüringen	2,3
Mecklenburg-Vorpommern	1,6
Saarland	1,2
Bremen	0,9
<b>Deutschland</b>	<b>100,0</b>

\*) Anteile an den gesamten privaten Konsumausgaben in Deutschland  
 --- Quelle: Arbeitskreis Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

## Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

– in Prozent:  $\frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100;$

– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

### Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Prozentuale Veränderungen von Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf.

**Weil Punktveränderungen statistisch nicht sinnvoll interpretierbar sind, stellt Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) in Anlehnung an die Praxis anderer statistischer Ämter, ab Januar 2013 die Veröffentlichung von Indexwerten für frühere Basisjahre ein.**

## Berechnung von Schwellenwerten mit Wertsicherungsklauseln

### Vorbemerkung zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBERG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung durch IT.NRW nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

### Anleitung für die Berechnung

Bereits anlässlich der Basisjahrumstellung im Februar 2003 wurde der ehemalige Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte für Nordrhein-Westfalen in Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umbenannt. Mit inhaltlichen Modifikationen war diese Namensänderung nicht verbunden. Dagegen entfielen die nachstehend aufgeführten Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen ersatzlos:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,  
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und  
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o. g. Indextypen **muss** auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Da davon auszugehen ist, dass in der weit überwiegenden Anzahl der Fälle die letzte Vertragsanpassung nach Dezember 1999 stattfand, beschränken sich die nachfolgend aufgeführten Berechnungsbeispiele auf diese Fallkonstellation.

### Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **nach** Dezember 1999

#### *Beispiel:*

Eine Vertragsanpassung erfolgte auf der Grundlage des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100, im März 2002 bei einem Indexstand von 110,6. Eine weitere Anpassung ist bei einer Änderung des Preisindex um 10 Prozent vereinbart. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“ (VPI NRW) umgestiegen werden. Als Basis kann das aktuelle Basisjahr 2010 gewählt werden, da die Berechnung prozentualer Veränderungen unabhängig vom gewählten Preisbasisjahr ist:

Indexstand des VPI NRW (Basisjahr 2010 = 100) im März 2002 = **89,1** Punkte  
Erhöhung um 10 Prozent:  $(89,1 \times 110) / 100 = \mathbf{98,1}$  Punkte  
(Schwellenwert wurde im März 2008 mit 98,5 Punkten überschritten.)

**Als neues Serviceangebot für Nutzer von Wertsicherungsklauseln finden Sie im Internetangebot von IT.NRW unter [www.it.nrw.de/statistik/q/vpi](http://www.it.nrw.de/statistik/q/vpi) ein interaktives Programm, mit dessen Hilfe Veränderungsraten des NRW-Verbraucherpreisindex zu beliebigen Anfangs- und Endzeitpunkten berechnet werden können.**

### Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene

Unter der Internet-Adresse [www.destatis.de/wsk/](http://www.destatis.de/wsk/) unterstützt ein vom Statistischen Bundesamt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und alten Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ entwickeltes interaktives Programm die selbstständige Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln.

Schriftliche Berechnungsanleitungen können telefonisch über die Hotline (0611 75-4777) des Statistischen Bundesamtes angefordert werden.

### Hinweise zum Abschluss neuer Wertsicherungsklauseln

Es wird empfohlen neue Wertsicherungsklauseln auf Basis des **Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen oder des Verbraucherpreisindex für Deutschland** abzuschließen bzw. bestehende Klauseln mit langer Restlaufzeit entsprechend umzustellen.

Um Schwierigkeiten bei der Umstellung auf ein neues Basisjahr zu vermeiden, empfiehlt es sich darüber hinaus, auf eine **Veränderung in Prozent** – nicht in Punkten – abzustellen. Bei der Berechnung prozentualer Veränderungen spielt das Preisbasisjahr keine Rolle.

Verbraucherpreisindizes werden für **Kalendermonate und Jahre** berechnet, nicht aber für Stichtage. Eine Formulierung wie „der zum 01.01.2000 gültige Index“ führt häufig zu auslegungsbedürftigen Rechtsstreitigkeiten und sollte daher unbedingt vermieden werden.

Alle hier gegebenen Informationen stellen geeignete Vorgehensweisen aus Sicht der Statistik dar. Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW) kann darüber hinaus keine Empfehlungen über den bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legenden Index aussprechen, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage im Rahmen eines privatrechtlichen Vertrages handelt, die von den Vertragspartnern selbst zu entscheiden ist.

Die gesetzlichen Regelungen zu Wertsicherungsklauseln sind im Preisklauselgesetz (PrKG) vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246, 2247) und im BGB (§ 557b zur „Indexmiete“) festgehalten. Mit dem neuen Preisklauselgesetz ent-

fällt das bisher übliche behördliche Genehmigungsverfahren durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle.

## Ergebnisse

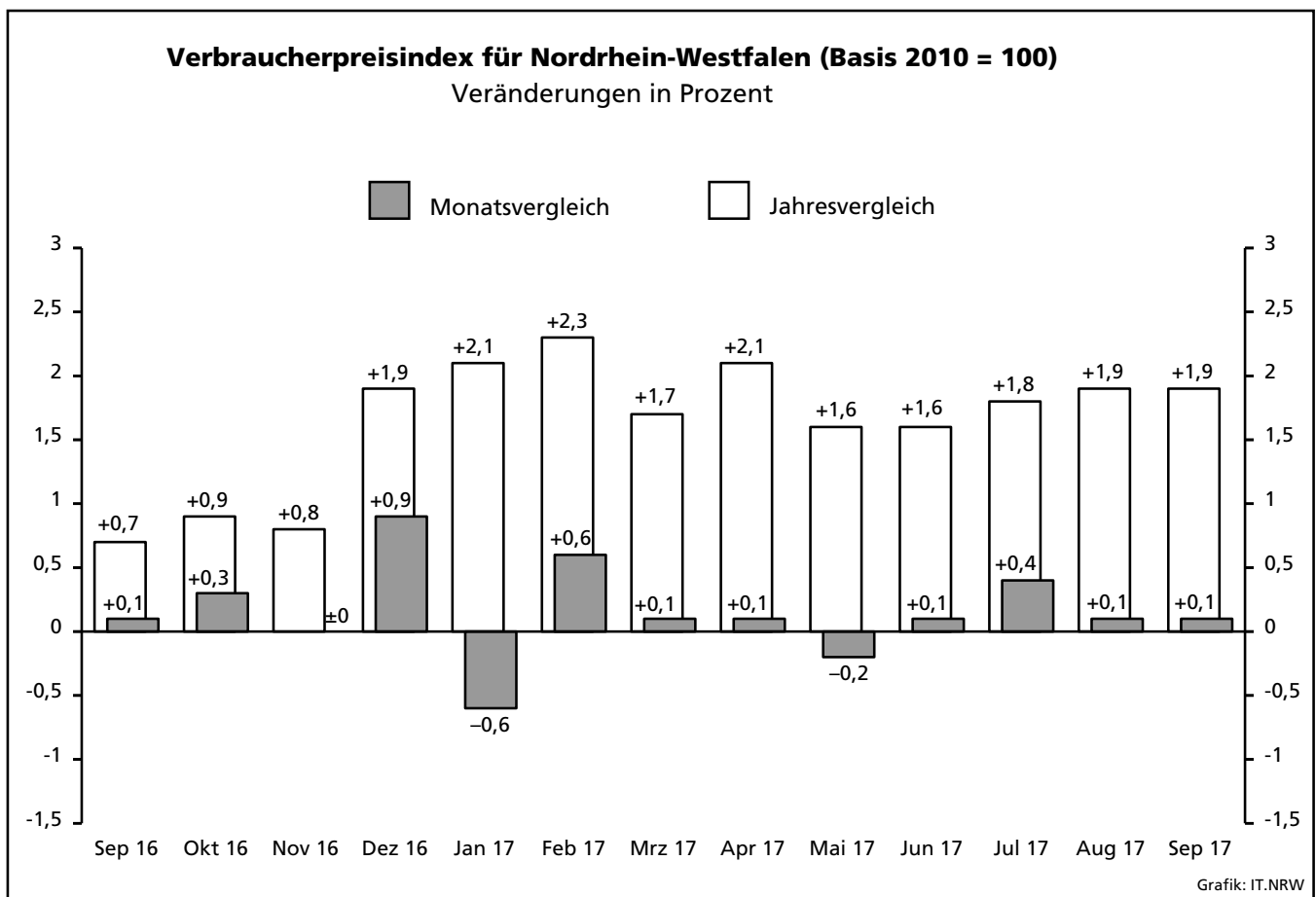
### NRW-Verbraucherpreise: Teuerungsrate liegt im September bei 1,9 %

Der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen ist von September 2016 bis September 2017 um 1,9 % gestiegen. Gegenüber dem Vormonat August stieg der Preisindex um 0,1 %.

Butter kostete im September 9,8 % mehr als im August und 74,2 % mehr als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Teuerungsrate von Butter lag im ersten Dreivierteljahr bei 51,7 %. Der bisherige Höchstwert von 20,8 % in den letzten zehn Jahren wurde im Jahr 2010 erreicht (jeweils jah-

resdurchschnittliche Steigerungsrate). Der Langfristvergleich zeigt, dass die Entwicklung der Butterpreise einer Berg- und Talfahrt glich und keinem einheitlichen Trend folgte.

Dies gilt auch für die pflanzliche Alternative. Der Preis für Margarine erhöhte sich von August bis September 2017 um 2,9 %. In nahezu dem gesamten Betrachtungszeitraum fielen die Preissteigerungen bei Margarine geringer aus als bei Butter (Ausnahmen: 2008 und 2012). Allerdings gilt dies auch für die Preissenkungen in den Jahren 2009, 2014 und 2015 die bei Margarine moderater waren als bei Butter.



**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2010 = 100)  
im September 2017  
Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen**

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungsanteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			Vorjahresmonat	Vormonat
	‰	Punkte	%	
<b>Preisindex insgesamt</b>	<b>1 000</b>	<b>110,1</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,1</b>
ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,52	111,0	+1,6	-0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	759,00	109,8	+1,9	-
ohne Nahrungsmittel und Energie	802,92	109,9	+1,5	-0,2
Waren insgesamt	479,77	109,6	+2,1	+0,8
Verbrauchsgüter	307,89	112,4	+2,7	+0,6
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,05	109,4	+1,4	+2,3
langlebige Gebrauchsgüter	80,83	99,5	+1,0	+0,3
Dienstleistungen (ohne Wohnungsnettomieten)	310,30	110,2	+1,4	-1,2
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>102,71</b>	<b>117,7</b>	<b>+3,2</b>	<b>+0,7</b>
Nahrungsmittel zusammen	90,52	118,2	+3,6	+0,7
Molkereiprodukte und Eier	14,33	120,1	+14,4	+1,1
Speisefette und -öle	2,59	153,3	+38,2	+6,0
Butter	1,26	186,7	+74,2	+9,8
Margarine	0,64	118,0	+10,8	+2,9
Obst	8,76	135,8	+2,2	+2,8
Erdbeeren, Himbeeren, Stachelbeeren o. Ä.	0,94	151,6	+7,1	+13,5
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>37,59</b>	<b>119,9</b>	<b>+2,4</b>	<b>-0,7</b>
alkoholische Getränke	16,62	108,0	-0,5	-1,9
Bier	8,63	108,6	-1,2	-3,6
Tabakwaren	20,97	129,2	+4,3	-
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>44,93</b>	<b>112,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+4,6</b>
Bekleidung	36,28	112,9	+2,3	+4,7
Schuhe	8,65	111,9	+1,6	+4,3
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>317,29</b>	<b>111,1</b>	<b>+1,8</b>	<b>+0,2</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	241,00	111,0	+1,6	+0,1
Nettokalnmieten	209,93	111,1	+1,6	+0,1
Wohnungsnebenkosten	31,07	110,1	+1,1	+0,1
Haushaltsenergie	68,19	110,7	+2,4	+0,5
Strom	26,21	127,6	+0,7	-
Gas	14,46	111,7	+3,0	+0,2
Heizöl	11,11	84,2	+13,2	+4,5
Zentralheizung, Fernwärme	15,36	100,3	+0,1	+0,1
<b>Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör</b>	<b>49,78</b>	<b>104,5</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0,2</b>
Möbel und Einrichtungsgegenstände	17,30	105,2	+1,3	+0,2
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>44,44</b>	<b>107,2</b>	<b>+1,4</b>	<b>-</b>
<b>Verkehr</b>	<b>134,73</b>	<b>108,1</b>	<b>+3,0</b>	<b>+0,7</b>
Kraftstoffe	38,37	94,8	+4,9	+3,2
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>30,10</b>	<b>89,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>+0,1</b>
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	26,05	89,0	-0,7	-
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>114,92</b>	<b>107,8</b>	<b>+1,8</b>	<b>-3,0</b>
Pauschalreisen	26,83	109,1	+3,0	-11,6
<b>Bildungswesen</b>	<b>8,80</b>	<b>90,4</b>	<b>+1,2</b>	<b>-</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen</b>	<b>44,67</b>	<b>115,8</b>	<b>+2,6</b>	<b>+0,2</b>
Verpflegungsdienstleistungen	34,23	114,8	+2,0	+0,2
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,04</b>	<b>109,1</b>	<b>-0,9</b>	<b>+0,1</b>
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	11,35	110,5	-11,7	+0,2



## **Tabellenteil**





## 1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmal	Wägungs- anteil	2016	2017				Veränderung September 2017 gegenüber	
		September	Juni	Juli	August	September	Sept. 2016	Aug. 2017
	‰	Basis 2010 = 100					%	
<b>Gesamtlebenshaltung</b>	<b>1 000</b>	<b>108,1</b>	<b>109,5</b>	<b>109,9</b>	<b>110,0</b>	<b>110,1</b>	<b>+1,9</b>	<b>+0,1</b>
ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,52	109,2	110,6	111,0	111,1	111,0	+1,6	-0,1
ohne Nahrungsmittel und Energie	802,92	108,3	109,4	109,9	110,1	109,9	+1,5	-0,2
ohne Nettomieten und Nebenkosten	759,00	107,8	109,1	109,5	109,8	109,8	+1,9	-
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>102,71</b>	<b>114,0</b>	<b>117,0</b>	<b>117,2</b>	<b>116,9</b>	<b>117,7</b>	<b>+3,2</b>	<b>+0,7</b>
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>37,59</b>	<b>117,1</b>	<b>120,1</b>	<b>119,8</b>	<b>120,7</b>	<b>119,9</b>	<b>+2,4</b>	<b>-0,7</b>
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>44,93</b>	<b>110,3</b>	<b>108,6</b>	<b>104,3</b>	<b>107,7</b>	<b>112,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+4,6</b>
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>317,29</b>	<b>109,1</b>	<b>110,6</b>	<b>110,8</b>	<b>110,9</b>	<b>111,1</b>	<b>+1,8</b>	<b>+0,2</b>
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	241,00	109,2	110,7	110,9	110,9	111,0	+1,6	+0,1
Wohnungsnettomieten (Kaltmieten)	209,93	109,3	110,8	111,1	111,0	111,1	+1,6	+0,1
Altbauwohnungen	49,27	108,8	110,0	110,3	110,2	110,3	+1,4	+0,1
Neubauwohnungen	160,66	109,4	111,1	111,3	111,3	111,4	+1,8	+0,1
Wohnungsnebenkosten	31,07	108,9	110,0	110,0	110,0	110,1	+1,1	+0,1
Haushaltsenergien	68,19	108,1	109,8	109,7	110,1	110,7	+2,4	+0,5
Strom	26,21	126,7	127,6	127,6	127,6	127,6	+0,7	-
Gas	14,46	108,4	111,9	111,4	111,5	111,7	+3,0	+0,2
Heizöl	11,11	74,4	78,1	78,3	80,6	84,2	+13,2	+4,5
Zentralheizung, Fernwärme	15,36	100,2	100,3	100,3	100,2	100,3	+0,1	+0,1
<b>Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör</b>	<b>49,78</b>	<b>104,0</b>	<b>104,4</b>	<b>104,3</b>	<b>104,3</b>	<b>104,5</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0,2</b>
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>44,44</b>	<b>105,7</b>	<b>106,7</b>	<b>107,2</b>	<b>107,2</b>	<b>107,2</b>	<b>+1,4</b>	<b>-</b>
<b>Verkehr</b>	<b>134,73</b>	<b>105,0</b>	<b>107,0</b>	<b>107,3</b>	<b>107,4</b>	<b>108,1</b>	<b>+3,0</b>	<b>+0,7</b>
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>30,10</b>	<b>90,1</b>	<b>89,7</b>	<b>89,5</b>	<b>89,6</b>	<b>89,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>+0,1</b>
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>114,92</b>	<b>105,9</b>	<b>107,7</b>	<b>111,7</b>	<b>111,1</b>	<b>107,8</b>	<b>+1,8</b>	<b>-3,0</b>
<b>Bildungswesen</b>	<b>8,80</b>	<b>89,3</b>	<b>89,9</b>	<b>89,9</b>	<b>90,4</b>	<b>90,4</b>	<b>+1,2</b>	<b>-</b>
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>44,67</b>	<b>112,9</b>	<b>114,9</b>	<b>115,3</b>	<b>115,6</b>	<b>115,8</b>	<b>+2,6</b>	<b>+0,2</b>
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>70,04</b>	<b>110,1</b>	<b>108,8</b>	<b>108,8</b>	<b>109,0</b>	<b>109,1</b>	<b>-0,9</b>	<b>+0,1</b>
<b>Waren insgesamt</b>	<b>479,77</b>	<b>107,3</b>	<b>108,8</b>	<b>108,4</b>	<b>108,7</b>	<b>109,6</b>	<b>+2,1</b>	<b>+0,8</b>
Verbrauchsgüter	307,89	109,4	111,6	111,6	111,7	112,4	+2,7	+0,6
Nahrungsmittel	90,52	114,1	117,5	117,8	117,4	118,2	+3,6	+0,7
Gebrauchsgüter	171,88	103,5	103,7	102,6	103,3	104,7	+1,2	+1,4
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,05	107,9	107,6	105,5	106,9	109,4	+1,4	+2,3
langlebige Gebrauchsgüter	80,83	98,5	99,3	99,3	99,2	99,5	+1,0	+0,3
<b>Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)</b>	<b>520,23</b>	<b>108,9</b>	<b>110,2</b>	<b>111,3</b>	<b>111,3</b>	<b>110,6</b>	<b>+1,6</b>	<b>-0,6</b>
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	310,30	108,7	109,7	111,4	111,5	110,2	+1,4	-1,2
<b>Kraftfahrpreisindex</b>	<b>116,34</b>	<b>101,7</b>	<b>103,9</b>	<b>104,0</b>	<b>104,1</b>	<b>105,1</b>	<b>+3,3</b>	<b>+1,0</b>
Kauf von Kraftwagen einschl. Motorcaravans	30,65	103,8	105,0	105,2	105,4	105,5	+1,6	+0,1
Kraftstoffe	38,37	90,4	92,3	92,0	91,9	94,8	+4,9	+3,2
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	6,95	106,8	107,5	107,4	108,0	108,3	+1,4	+0,3
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	21,29	116,5	121,4	121,9	122,1	121,9	+4,6	-0,2
Garagenmiete	3,02	106,3	106,6	106,6	106,7	106,7	+0,4	-

## 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2016	2017		Veränderung September 2017 gegenüber	
	September	August	September	September 2016	August 2017
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>114,0</b>	<b>116,9</b>	<b>117,7</b>	<b>+3,2</b>	<b>+0,7</b>
<b>Nahrungsmittel</b>	<b>114,1</b>	<b>117,4</b>	<b>118,2</b>	<b>+3,6</b>	<b>+0,7</b>
Brot und Getreideerzeugnisse	113,3	113,0	112,6	-0,6	-0,4
Reis	97,2	98,2	99,1	+2,0	+0,9
Brötchen	112,0	112,3	111,7	-0,3	-0,5
Nudeln	109,1	101,5	101,4	-7,1	-0,1
Pizza, tiefgefroren oder frisch	110,6	110,3	108,0	-2,4	-2,1
Mehl	112,0	107,5	107,4	-4,1	-0,1
Fleisch, Fleischwaren	117,2	119,2	119,3	+1,8	+0,1
Rindfleisch	115,7	115,7	117,8	+1,8	+1,8
Schweinefleisch	126,4	133,3	132,2	+4,6	-0,8
Geflügelfleisch	117,1	115,6	112,8	-3,7	-2,4
Fleisch- und Wurstwaren zubereitetes Fleisch	116,2	118,1	118,6	+2,1	+0,4
	107,9	107,8	109,4	+1,4	+1,5
Fische, Fischwaren	120,7	125,0	125,4	+3,9	+0,3
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	122,7	/	126,5	+3,1	/
Fische, geräuchert	130,2	144,0	144,1	+10,7	+0,1
Fischwaren	115,1	117,5	117,7	+2,3	+0,2
Molkereiprodukte und Eier	105,0	118,8	120,1	+14,4	+1,1
Milch	96,6	124,6	125,8	+30,2	+1,0
Joghurt	114,8	119,1	119,9	+4,4	+0,7
Käse	103,5	110,1	113,1	+9,3	+2,7
Speisequark	109,0	143,2	143,2	+31,4	-
Sahne	102,4	137,7	137,1	+33,9	-0,4
Fertigdessert	115,9	121,0	123,2	+6,3	+1,8
Eier	103,3	107,8	106,9	+3,5	-0,8
Speisefette und -öle	110,9	144,6	153,3	+38,2	+6,0
Butter	107,2	170,0	186,7	+74,2	+9,8
Margarine	106,5	114,7	118,0	+10,8	+2,9
Speiseöle	122,1	125,7	124,8	+2,2	-0,7
Obst	132,9	132,1	135,8	+2,2	+2,8
Zitrusfrüchte	152,1	142,2	151,9	-0,1	+6,8
Bananen	113,3	107,1	107,5	-5,1	+0,4
Äpfel	136,7	144,4	143,5	+5,0	-0,6
Birnen	102,7	104,1	104,6	+1,9	+0,5
Weintrauben	97,1	95,3	95,4	-1,8	+0,1
Obstkonserven	127,0	133,9	134,2	+5,7	+0,2
Gemüse einschl. Kartoffeln	106,7	103,7	103,1	-3,4	-0,6
Blattsalate, Lauch	98,9	/	100,2	+1,3	/
Kohlgemüse	114,1	/	108,0	-5,3	/
Tomaten	87,6	75,8	79,1	-9,7	+4,4
Champignons oder andere Pilze	105,0	108,7	108,2	+3,0	-0,5
tiefgefrorenes Gemüse	106,2	106,1	108,0	+1,7	+1,8
Gemüsekonserven	120,7	117,0	117,1	-3,0	+0,1
Kartoffeln	118,2	116,0	109,8	-7,1	-5,3
Pommes frites, tiefgefroren	113,4	122,4	122,2	+7,8	-0,2
Zucker, Marmelade, Honig, Süßwaren	114,4	114,8	115,4	+0,9	+0,5
Zucker	103,4	105,9	105,5	+2,0	-0,4
Marmelade	108,0	110,5	112,5	+4,2	+1,8
Bienenhonig	121,9	119,1	118,9	-2,5	-0,2
Schokolade	119,2	118,9	119,5	+0,3	+0,5
Pralinen	120,7	116,7	120,3	-0,3	+3,1
Bonbons	115,9	119,9	119,1	+2,8	-0,7
Speiseeis	112,0	115,2	115,3	+2,9	+0,1
kakaohaltiger Brotaufstrich	117,7	123,4	124,5	+5,8	+0,9
Gewürze, Speisetzutaten, Kindernahrung	109,7	110,3	110,7	+0,9	+0,4
Tomatenketchup	110,8	116,7	115,1	+3,9	-1,4
Speisesalze, Gewürze	120,2	119,1	120,2	-	+0,9
Suppen	107,7	109,4	110,7	+2,8	+1,2
Säuglingsnahrung, Kinderkost	115,1	116,3	116,3	+1,0	-
Senf	107,4	110,8	110,1	+2,5	-0,6

## Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2016	2017		Veränderung September 2017 gegenüber	
	September	August	September	September 2016	August 2017
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>					
<b>alkoholfreie Getränke</b>	<b>112,7</b>	<b>113,2</b>	<b>113,9</b>	<b>+1,1</b>	<b>+0,6</b>
Kaffee, Tee, Kakao	116,9	119,7	120,0	+2,7	+0,3
Kaffee	120,9	124,8	125,4	+3,7	+0,5
Tee	104,0	103,6	103,2	-0,8	-0,4
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	110,8	110,1	111,0	+0,2	+0,8
Mineralwasser	105,4	103,8	104,3	-1,0	+0,5
koffeinhaltiges Erfrischungsgetränk	105,1	104,5	105,3	+0,2	+0,8
Fruchtsäfte	116,3	118,3	119,6	+2,8	+1,1
<b>Alkoholische Getränke und Tabakwaren</b>	<b>117,1</b>	<b>120,7</b>	<b>119,9</b>	<b>+2,4</b>	<b>-0,7</b>
<b>alkoholische Getränke</b>	<b>108,5</b>	<b>110,1</b>	<b>108,0</b>	<b>-0,5</b>	<b>-1,9</b>
Spirituosen	106,7	107,7	107,4	+0,7	-0,3
Weine	107,0	107,0	107,4	+0,4	+0,4
Bier	109,9	112,7	108,6	-1,2	-3,6
<b>Tabakwaren</b>	<b>123,9</b>	<b>129,2</b>	<b>129,2</b>	<b>+4,3</b>	<b>-</b>
Zigaretten	120,6	125,9	125,9	+4,4	-
Zigarren und Zigarillos	116,0	116,0	116,0	-	-
Tabak	149,8	157,1	156,9	+4,7	-0,1
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>110,3</b>	<b>107,7</b>	<b>112,7</b>	<b>+2,2</b>	<b>+4,6</b>
<b>Bekleidung</b>	<b>110,4</b>	<b>107,8</b>	<b>112,9</b>	<b>+2,3</b>	<b>+4,7</b>
Bekleidungsartikel	110,1	107,2	112,6	+2,3	+5,0
Herrenbekleidung	110,2	106,3	111,0	+0,7	+4,4
Damenbekleidung	109,4	107,4	112,8	+3,1	+5,0
Kinderbekleidung	112,8	108,7	115,8	+2,7	+6,5
Handschuhe, Kopfbedeckung, Kurzwaren	108,7	108,8	111,3	+2,4	+2,3
Änderungen und chemische Reinigung	111,5	113,4	113,5	+1,8	+0,1
<b>Schuhe</b>	<b>110,1</b>	<b>107,3</b>	<b>111,9</b>	<b>+1,6</b>	<b>+4,3</b>
Schuhe und Zubehör	109,9	106,8	111,6	+1,5	+4,5
Herrenschuhe	105,7	102,6	107,9	+2,1	+5,2
Damenschuhe	111,8	108,4	113,5	+1,5	+4,7
Kinderschuhe	107,3	101,6	106,2	-1,0	+4,5
Hausschuhe	117,7	121,0	122,5	+4,1	+1,2
Schuhreparaturen	118,1	121,2	121,2	+2,6	-
<b>Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe</b>	<b>109,1</b>	<b>110,9</b>	<b>111,1</b>	<b>+1,8</b>	<b>+0,2</b>
Nettokalmmieten	109,3	111,0	111,1	+1,6	+0,1
Wohnungsreparaturen	113,6	115,9	116,2	+2,3	+0,3
Tapeten, Farben usw.	110,8	111,1	111,7	+0,8	+0,5
Handwerkerleistungen	116,2	/	120,6	+3,8	/
Wohnungsnebenkosten	108,9	110,0	110,1	+1,1	+0,1
Strom, Gas und andere Brennstoffe	108,1	110,1	110,7	+2,4	+0,5
Strom	126,7	127,6	127,6	+0,7	-
Gas	108,4	111,5	111,7	+3,0	+0,2
Heizöl	74,4	80,6	84,2	+13,2	+4,5
feste Brennstoffe	111,2	110,9	110,6	-0,5	-0,3
Zentralheizung, Fernwärme	100,2	100,2	100,3	+0,1	+0,1

Noch: **1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen**

Merkmal	2016	2017		Veränderung September 2017 gegenüber	
		September	August	September	September 2016
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör</b>	<b>104,0</b>	<b>104,3</b>	<b>104,5</b>	<b>+0,5</b>	<b>+0,2</b>
Möbel und Inneneinrichtungen	104,1	105,3	105,5	+1,3	+0,2
Möbel und Leuchten	103,8	105,0	105,2	+1,3	+0,2
Teppiche und andere Bodenbeläge	100,3	102,4	102,9	+2,6	+0,5
Abschleifen und Versiegeln von Parkettfußböden	116,0	118,3	118,5	+2,2	+0,2
Heimtextilien	111,9	110,8	112,3	+0,4	+1,4
Haushaltsgeräte	94,5	93,1	93,1	-1,5	-
elektrische Haushaltsgroßgeräte	92,5	90,8	90,6	-2,1	-0,2
Waschmaschinen	100,2	94,9	95,3	-4,9	+0,4
Herd mit Backofen	83,9	83,3	83,2	-0,8	-0,1
elektrische Kleingeräte für den Haushalt	96,2	95,3	95,4	-0,8	+0,1
Reparatur an Haushaltsgeräten	117,6	118,6	118,7	+0,9	+0,1
Glaswaren und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	110,9	112,2	112,1	+1,1	-0,1
Werkzeuge und Geräte für Haus und Garten	103,8	103,7	103,7	-0,1	-
Waren und Dienstleistungen für die Haushaltsführung	108,6	109,4	109,3	+0,6	-0,1
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	102,7	101,7	101,3	-1,4	-0,4
Vollwaschmittel	104,6	102,9	102,1	-2,4	-0,8
Dienstleistungen von Haushaltshilfen	118,7	/	123,1	+3,7	/
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>105,7</b>	<b>107,2</b>	<b>107,2</b>	<b>+1,4</b>	<b>-</b>
medizinische Erzeugnisse	114,1	115,6	115,6	+1,3	-
pharmazeutische Erzeugnisse	116,9	119,9	119,9	+2,6	-
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	98,8	98,3	98,6	-0,2	+0,3
therapeutische Geräte	112,8	112,7	112,7	-0,1	-
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	91,6	92,0	92,0	+0,4	-
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	119,5	124,0	124,0	+3,8	-
<b>Verkehr</b>	<b>105,0</b>	<b>107,4</b>	<b>108,1</b>	<b>+3,0</b>	<b>+0,7</b>
Kauf von Fahrzeugen	103,9	105,6	105,6	+1,6	-
Kraftfahrzeuge	103,3	105,0	105,0	+1,6	-
Motorräder	105,4	109,3	109,6	+4,0	+0,3
Waren und Dienstleistungen an Kfz	101,2	103,8	105,3	+4,1	+1,4
Ersatzteile und Zubehör	106,5	107,9	108,2	+1,6	+0,3
Kraftstoffe	90,3	91,8	94,9	+5,1	+3,4
Motorenöl	119,1	118,9	118,5	-0,5	-0,3
Wartung und Reparaturen	118,0	124,3	124,2	+5,3	-0,1
Kraftfahrzeugsteuer	98,0	98,0	98,0	-	-
Verkehrsdienstleistungen	119,6	122,7	121,7	+1,8	-0,8
Personenbeförderung im Schienenverkehr	111,6	113,5	113,9	+2,1	+0,4
Taxifahrt	127,9	127,9	127,9	-	-
Personenbeförderung im Luftverkehr	122,3	132,7	124,1	+1,5	-6,5
Personenbeförderung in Verkehrsverbänden	122,1	124,2	124,2	+1,7	-
Möbeltransporte	107,2	109,2	109,6	+2,2	+0,4
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>90,1</b>	<b>89,6</b>	<b>89,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>+0,1</b>
Post- und Kurierdienstleistungen	110,7	111,6	111,7	+0,9	+0,1
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	68,8	68,3	69,7	+1,3	+2,0
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	89,6	89,0	89,0	-0,7	-

## Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Güter und Gütergruppen

Merkmal	2016	2017		Veränderung September 2017 gegenüber	
	September	August	September	September 2016	August 2017
	Basis 2010 = 100			%	
<b>Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b>	<b>105,9</b>	<b>111,1</b>	<b>107,8</b>	<b>+1,8</b>	<b>-3,0</b>
Multimedia	78,5	78,7	79,3	+1,0	+0,8
Empfangs- und Aufnahmegeräte für Bild und Ton	68,8	67,3	68,6	-0,3	+1,9
Fernsehgeräte	53,2	50,6	52,4	-1,5	+3,6
Foto- und Filmausrüstungen	93,1	94,5	95,1	+2,1	+0,6
digitale Kamera	92,2	91,6	91,4	-0,9	-0,2
PC und sonstige Informationsverarbeitungsgeräte	72,7	72,7	72,8	+0,1	+0,1
Personalcomputer	62,3	60,7	60,7	-2,6	-
Notebook	57,6	55,6	55,4	-3,8	-0,4
Reparaturen an Unterhaltungselektronik	115,3	117,1	117,1	+1,6	-
andere langlebige Gebrauchsgüter	115,2	115,5	116,0	+0,7	+0,4
Wohnmobile und Wohnwagen	118,5	119,2	119,4	+0,8	+0,2
Musikinstrumente	108,5	108,0	109,1	+0,6	+1,0
Freizeit- und Gartenartikel, Haustiere	104,9	105,9	105,6	+0,7	-0,3
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	102,8	104,3	104,3	+1,5	-
Sport- und Campingartikel	104,9	101,5	101,1	-3,6	-0,4
Blumen und Gartenbedarf	112,1	112,6	112,4	+0,3	-0,2
Haustiere und Tierhaltung	97,8	96,5	95,7	-2,1	-0,8
Freizeit und Kulturdienstleistungen	113,9	115,0	115,0	+1,0	-
Sport- und Erholungsdienstleistungen	120,0	123,6	123,3	+2,8	-0,2
Opern-, Theater-, Konzert- und Kinobesuche	117,2	118,3	118,5	+1,1	+0,2
Rundfunk, Fernseh- oder Kabelgebühren	98,6	98,7	98,7	+0,1	-
Entgelt für Glücksspiele	120,0	120,3	120,3	+0,3	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	117,7	121,7	122,0	+3,7	+0,2
Bücher	103,5	104,9	105,2	+1,6	+0,3
Zeitungen und Zeitschriften	134,5	140,8	141,3	+5,1	+0,4
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	107,9	111,8	111,8	+3,6	-
Schreibwaren und Zeichenmaterial	110,7	115,2	115,6	+4,4	+0,3
Pauschalreisen	105,9	123,4	109,1	+3,0	-11,6
<b>Bildungswesen</b>	<b>89,3</b>	<b>90,4</b>	<b>90,4</b>	<b>+1,2</b>	<b>-</b>
Kindergartenbeitrag	119,5	/	122,5	+2,5	/
<b>Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen</b>	<b>112,9</b>	<b>115,6</b>	<b>115,8</b>	<b>+2,6</b>	<b>+0,2</b>
Verpflegungsdienstleistungen	112,5	114,6	114,8	+2,0	+0,2
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	112,4	114,8	115,1	+2,4	+0,3
Verzehr in Kantinen und Mensen	113,0	113,2	113,2	+0,2	-
Beherbergungsdienstleistungen	114,2	119,0	118,8	+4,0	-0,2
<b>Andere Waren und Dienstleistungen</b>	<b>110,1</b>	<b>109,0</b>	<b>109,1</b>	<b>-0,9</b>	<b>+0,1</b>
Körperpflege	104,5	104,7	104,8	+0,3	+0,1
Friseurleistungen	111,0	112,1	112,2	+1,1	+0,1
elektrische Geräte für die Körperpflege	102,2	100,6	100,5	-1,7	-0,1
Körperpflegemittel	99,3	98,8	98,9	-0,4	+0,1
Toilettenpapier	96,1	94,9	95,2	-0,9	+0,3
persönliche Gebrauchsgegenstände	118,9	119,1	119,3	+0,3	+0,2
Schmuck und Uhren	125,3	125,3	125,5	+0,2	+0,2
Sonnenbrillen	103,1	102,6	103,6	+0,5	+1,0
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	125,2	110,3	110,5	-11,7	+0,2
Versicherungsdienstleistungen	110,0	112,4	112,4	+2,2	-
Finanzdienstleistungen	84,1	/	87,5	+4,0	/

## 2.1 Verbraucherpreisindex: Hauptgruppen

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Nah- rungs- mittel und alko- holfreie Getränke	Alko- holische Getränke und Tabak- waren	Beklei- dung, Schuhe	Wohnung, Wasser, Strom, Brenn- stoffe	Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haus- haltszu- behör	Gesund- heits- pflege	Verkehr	Nach- richten- über- mittlung	Freizeit, Unter- haltung und Kultur	Bildungs- wesen	Beher- bergungs- und Gast- stätten- leistungen	Andere Waren und Dienst- leistungen
Gewicht in %	1 000	102,71	37,59	44,93	317,29	49,78	44,44	134,73	30,10	114,92	8,80	44,67	70,04
2005 D	93,1	90,9	88,5	99,2	91,2	97,9	95,6	89,3	114,0	99,0	81,2	90,6	92,3
2006 D	94,3	92,0	90,9	97,5	93,7	97,0	95,9	92,4	109,5	98,3	82,2	91,3	93,4
2007 D	96,4	94,8	93,5	98,2	95,6	97,6	97,2	95,8	108,2	98,6	105,0	93,6	95,8
2008 D	98,7	99,9	95,5	98,3	98,7	99,0	98,7	98,8	104,6	98,6	108,6	96,0	97,6
2009 D	99,0	98,2	97,8	100,2	98,9	100,9	99,6	97,1	102,3	100,2	100,4	99,0	98,9
2010 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011 D	102,2	102,9	101,5	101,4	103,5	100,5	100,6	104,3	96,5	99,7	93,3	102,0	101,5
2012 D	104,1	106,1	104,1	103,7	106,0	101,2	103,1	107,4	94,8	100,4	76,5	103,8	102,8
2013 D	105,8	110,6	106,3	104,4	108,3	102,4	99,5	107,3	93,4	103,0	85,2	105,7	104,7
2014 D	107,0	112,4	110,0	106,0	109,4	103,0	101,5	107,0	92,3	104,3	87,1	108,1	106,6
2015 D	107,3	113,3	112,9	106,9	108,8	103,6	103,5	105,4	91,2	105,0	87,6	110,8	107,8
2016 D	107,9	114,5	115,8	107,4	108,8	104,3	105,3	104,6	90,3	106,1	89,1	112,7	109,8
2013 Januar	104,5	109,0	104,4	98,8	107,6	101,9	98,8	106,9	93,8	99,1	85,0	105,2	104,0
2013 Februar	105,1	109,0	104,7	101,0	107,9	101,8	99,0	107,8	93,8	101,9	85,1	105,2	103,9
2013 März	105,6	109,9	105,4	106,9	107,9	102,2	99,2	106,9	93,9	103,4	85,2	105,3	104,3
2013 April	105,2	109,9	105,4	107,0	108,0	102,4	99,3	107,2	94,0	98,2	85,1	105,6	104,6
2013 Mai	105,6	111,0	105,4	105,8	107,9	102,6	99,3	107,3	93,8	101,5	85,0	105,7	104,7
2013 Juni	105,8	111,4	105,6	104,2	108,0	102,8	99,3	107,3	93,7	102,6	85,0	105,9	104,4
2013 Juli	106,2	111,7	106,4	98,6	108,3	102,3	99,7	108,5	93,6	106,0	85,0	105,8	104,5
2013 August	106,2	110,9	107,2	101,0	108,4	102,1	99,7	108,0	93,3	106,1	85,1	105,4	105,1
2013 September	106,2	110,5	107,3	107,0	108,6	102,3	99,7	107,6	92,9	103,1	85,4	106,1	105,2
2013 Oktober	106,1	110,4	107,6	109,4	108,6	102,9	99,8	106,9	92,9	102,0	85,4	106,1	105,2
2013 November	106,4	110,8	107,9	108,1	108,9	102,7	99,9	106,4	92,8	104,4	85,4	106,4	105,4
2013 Dezember	106,9	112,4	108,6	104,6	108,9	102,9	100,0	107,2	92,7	107,1	85,4	106,2	105,3
2014 Januar	106,3	113,6	108,9	100,4	109,0	102,8	100,2	106,3	92,8	102,2	86,3	106,7	106,1
2014 Februar	106,8	113,5	108,9	103,8	109,2	102,6	100,2	106,7	92,9	104,5	86,5	107,0	106,2
2014 März	107,1	113,1	109,2	108,7	109,1	103,5	101,0	106,7	92,7	105,0	87,1	107,4	106,5
2014 April	107,0	112,4	109,1	109,3	109,5	103,4	101,0	107,7	92,6	102,4	87,0	107,4	106,5
2014 Mai	106,8	112,1	109,4	107,3	109,5	103,3	101,3	107,7	92,4	101,2	87,0	108,1	106,7
2014 Juni	107,1	112,3	109,6	104,5	109,6	103,4	101,4	108,0	92,3	104,0	87,0	108,5	106,8
2014 Juli	107,3	112,3	109,7	100,3	109,6	102,9	102,1	108,2	92,2	106,8	87,1	107,9	106,6
2014 August	107,4	111,8	110,1	104,7	109,6	102,5	102,1	107,7	92,0	106,9	87,1	108,1	106,8
2014 September	107,4	112,1	111,0	109,2	109,7	102,4	102,0	107,9	91,9	104,1	87,3	108,8	106,8
2014 Oktober	107,2	112,3	111,3	108,6	109,7	102,6	102,0	106,9	91,9	103,0	87,5	108,7	106,7
2014 November	107,1	111,6	111,6	107,9	109,7	102,9	102,1	106,2	91,9	104,3	87,3	109,2	106,8
2014 Dezember	107,0	112,2	111,3	107,2	109,1	103,2	102,2	103,9	91,8	107,4	87,5	109,0	106,5
2015 Januar	105,9	112,0	111,6	101,3	108,6	103,1	102,2	103,4	91,9	101,7	87,5	109,8	107,1
2015 Februar	106,8	113,1	111,6	102,5	109,0	102,8	102,5	104,1	91,8	105,7	87,5	110,3	107,7
2015 März	107,3	113,0	111,7	108,7	109,1	103,4	103,0	105,6	91,6	104,9	87,6	110,3	108,1
2015 April	107,3	113,7	112,0	109,6	109,0	103,5	103,4	106,7	91,5	102,4	87,5	110,5	108,0
2015 Mai	107,5	114,2	112,2	107,4	109,1	103,7	103,5	107,2	91,3	102,8	87,5	110,5	108,2
2015 Juni	107,4	113,8	112,9	104,9	109,1	103,8	103,7	107,2	91,2	103,4	87,7	110,9	107,6
2015 Juli	107,5	112,9	113,5	101,1	109,0	103,4	104,0	107,2	91,1	107,3	87,7	110,4	107,1
2015 August	107,6	113,0	113,8	106,0	108,7	103,6	104,0	105,8	90,9	107,9	87,8	110,5	107,7
2015 September	107,4	113,3	113,8	111,5	108,8	103,6	104,0	104,7	90,9	104,8	87,7	111,1	107,8
2015 Oktober	107,4	113,2	114,1	111,9	108,7	104,0	104,0	104,6	90,8	104,9	87,7	111,4	108,0
2015 November	107,5	113,7	114,0	110,6	108,7	104,1	104,1	104,8	90,7	105,3	87,7	111,5	108,1
2015 Dezember	107,4	113,3	114,0	106,9	108,3	104,3	104,1	103,5	90,6	108,5	87,7	111,8	108,4
2016 Januar	106,5	113,7	114,2	101,3	108,1	103,9	104,3	102,7	90,9	103,2	88,8	112,0	108,9
2016 Februar	106,9	114,6	114,0	103,4	108,1	104,3	104,9	102,5	90,9	105,4	88,8	111,9	109,0
2016 März	107,7	115,1	113,6	109,1	108,4	104,4	104,9	103,1	90,7	108,2	88,8	112,3	109,2
2016 April	107,3	114,6	115,3	110,8	108,5	104,5	105,1	103,8	90,6	101,9	88,9	112,3	109,5
2016 Mai	107,7	114,0	115,5	109,6	108,7	104,8	105,2	104,8	90,3	104,1	88,9	112,5	109,7
2016 Juni	107,8	113,9	115,8	106,0	108,9	104,4	105,4	105,4	90,2	105,1	88,9	112,8	109,7
2016 Juli	108,0	114,3	116,0	101,3	108,9	103,9	105,5	105,2	90,2	109,2	88,9	112,6	109,7
2016 August	108,0	113,8	116,5	103,7	108,8	104,1	105,6	104,7	90,1	109,3	89,2	112,7	110,0
2016 September	108,1	114,0	117,1	110,3	109,1	104,0	105,7	105,0	90,1	105,9	89,3	112,9	110,1
2016 Oktober	108,4	114,0	117,2	112,3	109,4	104,2	105,7	105,9	90,1	105,2	89,3	113,0	110,4
2016 November	108,4	115,3	116,9	111,6	109,3	104,2	105,7	105,1	90,0	105,2	89,4	113,4	110,5
2016 Dezember	109,4	116,6	117,0	109,6	109,9	104,4	105,7	106,5	90,0	110,2	89,4	113,4	110,4
2017 Januar	108,7	117,6	117,7	103,7	110,4	104,0	106,2	107,0	90,1	104,6	89,8	113,8	108,0
2017 Februar	109,4	119,6	117,7	104,9	110,6	104,2	106,4	107,9	90,0	107,2	89,8	114,1	108,0
2017 März	109,5	117,7	116,9	112,9	110,6	104,4	106,4	107,1	89,9	107,3	89,8	114,2	108,3
2017 April	109,6	117,4	118,3	113,0	110,9	104,3	106,5	108,2	89,8	105,3	89,8	114,3	108,6
2017 Mai	109,4	117,2	119,6	112,4	110,7	104,3	106,7	107,3	89,8	104,8	89,9	114,7	108,7
2017 Juni	109,5	117,0	120,1	108,6	110,6	104,4	106,7	107,0	89,7	107,7	89,9	114,9	108,8
2017 Juli	109,9	117,2	119,8	104,3	110,8	104,3	107,2	107,3	89,5	111,7	89,9	115,3	108,8
2017 August	110,0	116,9	120,7	107,7	110,9	104,3	107,2	107,4	89,6	111,1	90,4	115,6	109,0
2017 September	110,1	117,7	119,9	112,7	111,1	104,5	107,2	108,1	89,7	107,8	90,4	115,8	109,1
2017 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

## 2.2 Verbraucherpreisindex: Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung

**Basis 2010 = 100**

Jahr Monat	Gesamt- lebens- haltung	Waren								Dienstleistungen		
		ins- gesamt	Verbrauchsgüter				Gebrauchsgüter			ins- gesamt	ohne Woh- nungs- mieten	Woh- nungs- netto- mieten <sup>1)</sup>
			zu- sammen	Nahrungs- mittel	Haushalts- energien	andere Ver- brauchs- güter	zu- sammen	mit mittlerer Lebens- dauer	langlebig			
Gewicht in %	1 000	479,77	307,89	90,52	68,19	149,18	171,88	91,05	80,83	520,23	310,30	209,93
2005 D	93,1	92,4	87,7	90,4	79,7	89,8	101,1	98,1r	104,5	93,7	92,9	95,0
2006 D	94,3	94,0	90,9	91,4	88,0	91,9	99,7	97,3	102,4	94,7	93,8	96,0
2007 D	96,4	96,0	93,9	94,3	92,0	94,6	99,9	98,0	102,1	96,7	96,6	96,9
2008 D	98,7	99,4	99,2	99,7	102,4	97,5	99,9	98,6	101,3	98,0	98,2	97,7
2009 D	99,0	98,6	97,5	97,7	99,4	96,5	100,8	100,3	101,3	99,3	99,7	98,7
2010 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011 D	102,2	103,1	104,9	102,6	109,8	104,1	99,9	100,9	98,8	101,3	101,0	101,7
2012 D	104,1	105,8	108,9	105,7	116,3	107,5	100,4	102,7	97,8	102,5	102,1	103,1
2013 D	105,8	107,7	111,5	110,7	120,8	107,7	100,7	103,9	97,2	104,1	103,7	104,7
2014 D	107,0	108,2	112,1	112,6	119,8	108,3	101,1	104,9	96,9	106,0	105,6	106,6
2015 D	107,3	107,2	110,4	113,4	113,4	107,1	101,7	105,6	97,2	107,3	107,1	107,6
2016 D	107,9	107,0	109,3	114,8	108,4	106,4	102,7	106,4	98,6	108,7	108,5	108,9
2013 Januar	104,5	106,4	110,6	108,9	120,6	107,1	99,1	100,8	97,1	102,7	101,9	103,8
Februar	105,1	107,0	111,0	108,8	121,0	107,8	99,8	102,0	97,3	103,4	103,0	104,1
März	105,6	107,5	110,9	110,0	120,8	106,9	101,5	105,1	97,4	103,9	103,7	104,2
April	105,2	107,7	111,1	109,9	120,8	107,4	101,6	105,4	97,4	102,8	101,9	104,3
Mai	105,6	107,7	111,4	111,3	120,3	107,4	101,1	104,4	97,4	103,6	103,2	104,4
Juni	105,8	107,7	111,6	111,6	120,2	107,7	100,6	103,7	97,2	104,0	103,6	104,5
Juli	106,2	107,7	112,4	111,9	121,1	108,7	99,2	101,0	97,1	104,9	105,0	104,7
August	106,2	107,5	112,0	111,0	120,9	108,5	99,5	101,9	96,8	105,0	105,1	104,8
September	106,2	108,1	111,9	110,5	121,8	108,2	101,1	105,0	96,8	104,4	104,1	104,9
Oktober	106,1	108,2	111,6	110,4	121,1	108,0	102,1	106,4	97,3	104,2	103,6	105,0
November	106,4	108,1	111,4	110,9	120,6	107,5	102,0	106,4	97,1	104,9	104,3	105,7
Dezember	106,9	108,3	112,4	112,8	120,7	108,4	101,0	104,4	97,1	105,5	105,4	105,7
2014 Januar	106,3	107,8	112,3	114,1	120,6	107,4	99,8	102,2	97,1	104,8	104,1	105,8
Februar	106,8	108,2	112,5	113,9	120,7	107,9	100,4	103,6	96,9	105,5	105,2	106,0
März	107,1	108,6	112,2	113,6	120,1	107,7	102,0	106,4	97,1	105,8	105,6	106,1
April	107,0	108,7	112,4	112,9	120,5	108,4	102,0	106,5	97,0	105,5	104,8	106,4
Mai	106,8	108,5	112,3	112,3	120,3	108,6	101,6	105,6	97,1	105,3	104,5	106,5
Juni	107,1	108,4	112,6	112,5	120,5	109,0	101,1	104,4	97,3	105,9	105,5	106,6
Juli	107,3	107,9	112,6	112,2	120,4	109,3	99,7	101,9	97,2	106,7	106,7	106,7
August	107,4	108,0	112,2	111,6	120,3	108,9	100,4	103,6	96,9	106,8	106,9	106,7
September	107,4	108,7	112,6	112,0	120,3	109,4	101,7	106,3	96,5	106,2	105,8	106,8
Oktober	107,2	108,3	112,0	112,2	119,2	108,6	101,6	106,2	96,5	106,1	105,4	107,1
November	107,1	108,0	111,5	111,5	118,8	108,2	101,6	106,2	96,5	106,4	105,8	107,2
Dezember	107,0	106,9	109,9	112,1	116,1	105,7	101,5	105,7	96,8	107,1	107,1	107,2
2015 Januar	105,9	105,6	109,0	112,1	113,6	105,0	99,7	102,4	96,7	106,2	105,6	107,2
Februar	106,8	106,5	110,0	113,1	115,2	105,7	100,0	103,1	96,6	107,2	107,2	107,2
März	107,3	107,5	110,7	113,0	115,3	107,2	101,8	106,3	96,8	107,1	107,0	107,3
April	107,3	108,1	111,3	114,0	114,9	108,0	102,2	106,8	97,1	106,6	106,1	107,3
Mai	107,5	108,2	111,8	114,4	115,3	108,6	101,8	105,9	97,2	106,7	106,3	107,4
Juni	107,4	107,9	111,7	114,0	114,9	108,8	101,2	104,9	97,1	106,9	106,4	107,5
Juli	107,5	107,2	111,2	113,0	113,8	108,9	100,1	102,7	97,1	107,7	107,9	107,6
August	107,6	107,1	110,3	113,0	112,5	107,7	101,4	104,9	97,4	108,0	108,2	107,7
September	107,4	107,4	109,9	113,5	112,2	106,7	103,0	107,9	97,4	107,4	107,1	107,8
Oktober	107,4	107,5	109,7	113,6	111,7	106,4	103,6	108,8	97,7	107,3	107,0	107,8
November	107,5	107,5	109,9	114,0	111,5	106,7	103,2	107,9	97,8	107,5	107,3	107,9
Dezember	107,4	106,4	108,7	113,6	109,4	105,4	102,2	106,0	98,0	108,4	108,7	107,9
2016 Januar	106,5	105,4	108,0	114,0	107,4	104,6	100,8	103,2	98,1	107,5	107,1	108,1
Februar	106,9	105,7	108,0	115,0	106,9	104,3	101,5	104,2	98,4	108,1	108,0	108,2
März	107,7	106,6	108,6	115,6	108,0	104,6	103,1	107,1	98,5	108,8	109,1	108,3
April	107,3	107,0	108,8	115,0	107,7	105,5	103,7	108,2	98,6	107,5	106,9	108,5
Mai	107,7	107,2	109,4	114,4	108,7	106,7	103,2	107,3	98,6	108,1	107,8	108,5
Juni	107,8	107,1	109,8	114,3	109,2	107,3	102,4	105,7	98,6	108,4	108,2	108,7
Juli	108,0	106,5	109,5	114,7	108,5	106,9	101,0	103,3	98,5	109,4	109,8	108,9
August	108,0	106,5	109,1	114,0	107,7	106,8	101,8	104,4	98,8	109,5	109,8	109,0
September	108,1	107,3	109,4	114,1	108,1	107,1	103,5	107,9	98,5	108,9	108,7	109,3
Oktober	108,4	107,9	110,0	114,1	109,1	107,9	104,2	109,1	98,6	108,8	108,4	109,4
November	108,4	107,9	109,9	115,6	108,3	107,2	104,1	108,8	98,9	108,9	108,4	109,6
Dezember	109,4	108,7	111,5	117,1	110,8	108,4	103,7	108,0	98,8	110,0	110,3	109,7
2017 Januar	108,7	108,6	112,3	118,1	111,4	109,2	101,9	104,7	98,8	108,8	107,9	110,0
Februar	109,4	109,3	113,1	120,4	111,6	109,4	102,6	105,7	99,1	109,5	109,1	110,2
März	109,5	109,3	111,9	118,3	111,1	108,4	104,8	109,6	99,3	109,7	109,2	110,3
April	109,6	109,7	112,5	118,0	111,4	109,7	104,8	109,8	99,2	109,4	108,6	110,7
Mai	109,4	109,4	112,0	117,7	110,5	109,2	104,7	109,4	99,3	109,4	108,5	110,8
Juni	109,5	108,8	111,6	117,5	109,8	108,8	103,7	107,6	99,3	110,2	109,7	110,8
Juli	109,9	108,4	111,6	117,8	109,7	108,7	102,6	105,5	99,3	111,3	111,4	111,1
August	110,0	108,7	111,7	117,4	110,1	109,0	103,3	106,9	99,2	111,3	111,5	111,0
September	110,1	109,6	112,4	118,2	110,7	109,7	104,7	109,4	99,5	110,6	110,2	111,1
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung



## 2.3 Verbraucherpreisindex: Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)

Jahr Monat	Bruttomieten <sup>1)</sup>									
	ingesamt		Nettomieten <sup>2)</sup>						Wohnungsnebenkosten <sup>3)</sup>	
			zusammen		in					
	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	Altbauwohnungen		Neubauwohnungen		2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %
2010 = 100					Veränderung gegenüber Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vormonat in %			
Wägungsanteil in %	241,00	x	209,93	x	49,27	x	160,66	x	31,07	x
2005 D	94,8	+1,1	95,0	+1,1	96,0	+1,1	94,8	+1,0	93,8	+1,8
2006 D	95,8	+1,1	96,0	+1,1	96,8	+0,8	95,8	+1,1	94,6	+0,9
2007 D	96,8	+1,0	96,9	+0,9	97,7	+0,9	96,8	+1,0	96,2	+1,7
2008 D	97,7	+0,9	97,7	+0,8	98,4	+0,7	97,6	+0,8	97,9	+1,8
2009 D	98,7	+1,0	98,7	+1,0	98,8	+0,4	98,7	+1,1	98,7	+0,8
2010 D	100	+1,3	100	+1,3	100	+1,2	100	+1,3	100	+1,3
2011 D	101,8	+1,8	101,7	+1,7	101,8	+1,8	101,7	+1,7	102,4	+2,4
2012 D	103,1	+1,3	103,1	+1,4	103,3	+1,5	103,0	+1,3	103,3	+0,9
2013 D	104,7	+1,6	104,7	+1,6	104,9	+1,5	104,6	+1,6	104,7	+1,4
2014 D	106,5	+1,7	106,6	+1,8	106,7	+1,7	106,6	+1,9	105,8	+1,1
2015 D	107,5	+0,9	107,6	+0,9	106,9	+0,2	107,8	+1,1	107,1	+1,2
2016 D	108,8	+1,2	108,9	+1,2	108,2	+1,2	109,0	+1,1	108,7	+1,5
2013 Januar	103,9	+0,3	103,8	+0,2	104,1	+0,4	103,7	+0,2	104,5	+1,1
2013 Februar	104,1	+0,2	104,1	+0,3	104,3	+0,2	104,0	+0,3	104,5	-
2013 März	104,2	+0,1	104,2	+0,1	104,3	-	104,1	+0,1	104,4	-0,1
2013 April	104,3	+0,1	104,3	+0,1	104,4	+0,1	104,3	+0,2	104,6	+0,2
2013 Mai	104,4	+0,1	104,4	+0,1	104,6	+0,2	104,3	-	104,6	-
2013 Juni	104,5	+0,1	104,5	+0,1	104,6	-	104,5	+0,2	104,8	+0,2
2013 Juli	104,7	+0,2	104,7	+0,2	105,0	+0,4	104,6	+0,1	104,8	-
2013 August	104,8	+0,1	104,8	+0,1	105,1	+0,1	104,7	+0,1	104,8	-
2013 September	104,9	+0,1	104,9	+0,1	105,2	+0,1	104,8	+0,1	104,8	-
2013 Oktober	105,0	+0,1	105,0	+0,1	105,4	+0,2	104,9	+0,1	104,8	-
2013 November	105,6	+0,6	105,7	+0,7	105,9	+0,5	105,6	+0,7	104,8	-
2013 Dezember	105,6	-	105,7	-	105,9	-	105,6	-	104,9	+0,1
2014 Januar	105,8	+0,2	105,8	+0,1	105,9	-	105,8	+0,2	105,7	+0,8
2014 Februar	105,9	+0,1	106,0	+0,2	106,1	+0,2	105,9	+0,1	105,6	-0,1
2014 März	106,1	+0,2	106,1	+0,1	106,1	-	106,1	+0,2	105,8	+0,2
2014 April	106,4	+0,3	106,4	+0,3	106,4	+0,3	106,5	+0,4	105,8	-
2014 Mai	106,4	-	106,5	+0,1	106,6	+0,2	106,5	-	105,8	-
2014 Juni	106,5	+0,1	106,6	+0,1	106,6	-	106,6	+0,1	105,9	+0,1
2014 Juli	106,6	+0,1	106,7	+0,1	106,7	+0,1	106,7	+0,1	105,9	-
2014 August	106,6	-	106,7	-	106,7	-	106,7	-	105,9	-
2014 September	106,7	+0,1	106,8	+0,1	106,7	-	106,9	+0,2	105,9	-
2014 Oktober	107,0	+0,3	107,1	+0,3	107,2	+0,5	107,1	+0,2	105,9	-
2014 November	107,1	+0,1	107,2	+0,1	107,4	+0,2	107,2	+0,1	105,9	-
2014 Dezember	107,1	-	107,2	-	107,4	-	107,2	-	105,9	-
2015 Januar	107,2	+0,1	107,2	-	107,0	-0,4	107,3	+0,1	106,9	+0,9
2015 Februar	107,2	-	107,2	-	106,7	-0,3	107,4	+0,1	107,0	+0,1
2015 März	107,2	-	107,3	+0,1	106,6	-0,1	107,5	+0,1	107,0	-
2015 April	107,3	+0,1	107,3	-	106,6	-	107,6	+0,1	107,0	-
2015 Mai	107,3	-	107,4	+0,1	106,6	-	107,6	-	107,0	-
2015 Juni	107,5	+0,2	107,5	+0,1	106,7	+0,1	107,8	+0,2	107,1	+0,1
2015 Juli	107,5	-	107,6	+0,1	106,8	+0,1	107,8	-	107,1	-
2015 August	107,6	+0,1	107,7	+0,1	106,9	+0,1	107,9	+0,1	107,1	-
2015 September	107,7	+0,1	107,8	+0,1	107,1	+0,2	108,0	+0,1	107,2	+0,1
2015 Oktober	107,7	-	107,8	-	107,1	-	108,0	-	107,2	-
2015 November	107,8	+0,1	107,9	+0,1	107,3	+0,2	108,0	-	107,2	-
2015 Dezember	107,9	+0,1	107,9	-	107,3	-	108,1	+0,1	107,5	+0,3
2016 Januar	108,2	+0,3	108,1	+0,2	107,4	+0,1	108,3	+0,2	108,6	+1,0
2016 Februar	108,3	+0,1	108,2	+0,1	107,4	-	108,4	+0,1	108,6	-
2016 März	108,3	-	108,3	+0,1	107,5	+0,1	108,5	+0,1	108,6	-
2016 April	108,5	+0,2	108,5	+0,2	108,0	+0,5	108,7	+0,2	108,6	-
2016 Mai	108,5	-	108,5	-	108,0	-	108,7	-	108,6	-
2016 Juni	108,7	+0,2	108,7	+0,2	108,2	+0,2	108,8	+0,1	108,8	+0,2
2016 Juli	108,9	+0,2	108,9	+0,2	108,5	+0,3	109,0	+0,2	108,8	-
2016 August	109,0	+0,1	109,0	+0,1	108,5	-	109,1	+0,1	108,8	-
2016 September	109,2	+0,2	109,3	+0,3	108,8	+0,3	109,4	+0,3	108,9	+0,1
2016 Oktober	109,3	+0,1	109,4	+0,1	108,7	-0,1	109,6	+0,2	108,8	-0,1
2016 November	109,5	+0,2	109,6	+0,2	108,9	+0,2	109,8	+0,2	108,9	+0,1
2016 Dezember	109,6	+0,1	109,7	+0,1	109,0	+0,1	109,9	+0,1	108,9	-
2017 Januar	110,0	+0,4	110,0	+0,3	109,2	+0,2	110,3	+0,4	109,7	+0,7
2017 Februar	110,1	+0,1	110,2	+0,2	109,4	+0,2	110,5	+0,2	109,7	-
2017 März	110,3	+0,2	110,3	+0,1	109,7	+0,3	110,5	-	109,9	+0,2
2017 April	110,6	+0,3	110,7	+0,4	110,0	+0,3	110,9	+0,4	109,9	-
2017 Mai	110,7	+0,1	110,8	+0,1	109,9	-0,1	111,0	+0,1	109,9	-
2017 Juni	110,7	-	110,8	-	110,0	+0,1	111,1	+0,1	110,0	+0,1
2017 Juli	110,9	+0,2	111,1	+0,3	110,3	+0,3	111,3	+0,2	110,0	-
2017 August	110,9	-	111,0	-0,1	110,2	-0,1	111,3	-	110,0	-
2017 September	111,0	+0,1	111,1	+0,1	110,3	+0,1	111,4	+0,1	110,1	+0,1
2017 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Garagennutzung – 2) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung – 3) Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Schornsteinfegergebühren, Dienstleistungen für die Gartenpflege und Grundsteuer

## 2.4 Verbraucherpreisindex: Wohnungsnebenkosten

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Wohnungsnebenkosten			
	Trinkwasser	Müllabfuhr	Abwasserentsorgung	andere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Wohnung
Wägungsanteil in %	7,92	6,87	9,79	6,49
2005 D	95,2	96,4	88,8	96,0
2006 D	96,5	97,0	89,3	96,5
2007 D	97,5	100,1	91,7	96,7
2008 D	98,8	99,9	96,4	96,4
2009 D	99,2	99,1	97,4	99,5
2010 D	100	100	100	100
2011 D	100,8	101,3	103,7	103,5
2012 D	102,1	100,3	104,4	106,3
2013 D	103,5	99,3	105,5	110,6
2014 D	105,2	99,2	107,0	111,8
2015 D	105,8	100,0	107,2	116,2
2016 D	108,0	100,7	108,0	119,2
2013 Januar	103,0	99,4	105,4	110,1
2013 Februar	103,0	99,4	105,4	110,1
2013 März	103,0	99,4	105,3	110,2
2013 April	103,0	99,3	105,6	110,5
2013 Mai	103,0	99,3	105,6	110,5
2013 Juni	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 Juli	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 August	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 September	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 Oktober	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 November	103,8	99,3	105,6	110,8
2013 Dezember	104,1	99,3	105,6	110,8
2014 Januar	104,9	99,1	106,9	111,8
2014 Februar	104,9	99,2	107,0	111,4
2014 März	105,2	99,2	107,0	111,6
2014 April	105,2	99,2	107,0	111,6
2014 Mai	105,2	99,2	107,0	111,6
2014 Juni	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 Juli	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 August	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 September	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 Oktober	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 November	105,2	99,2	107,0	112,0
2014 Dezember	105,2	99,2	107,0	112,1
2015 Januar	105,7	100,1	107,2	115,2
2015 Februar	105,7	100,0	107,2	115,7
2015 März	105,7	100,0	107,2	115,7
2015 April	105,7	100,0	107,2	115,7
2015 Mai	105,7	100,0	107,2	115,9
2015 Juni	105,7	100,0	107,2	116,2
2015 Juli	105,7	100,0	107,2	116,2
2015 August	105,7	100,0	107,2	116,2
2015 September	105,7	100,0	107,2	116,9
2015 Oktober	105,7	100,0	107,2	116,9
2015 November	105,7	100,0	107,2	116,9
2015 Dezember	106,4	100,3	107,2	116,9
2016 Januar	108,0	100,7	107,9	118,6
2016 Februar	108,0	100,7	107,9	118,6
2016 März	108,0	100,7	108,0	118,6
2016 April	108,0	100,7	108,0	118,6
2016 Mai	108,0	100,7	108,0	118,6
2016 Juni	108,0	100,7	108,0	119,6
2016 Juli	108,0	100,7	108,0	119,6
2016 August	108,0	100,7	108,0	119,6
2016 September	108,0	100,7	108,0	119,7
2016 Oktober	108,0	100,7	108,0	119,6
2016 November	108,0	100,7	108,0	119,7
2016 Dezember	108,0	100,7	108,0	119,7
2017 Januar	109,1	99,7	110,4	120,1
2017 Februar	109,1	99,7	110,4	120,1
2017 März	109,5	99,7	110,5	120,1
2017 April	109,5	99,7	110,5	120,1
2017 Mai	109,5	99,7	110,5	120,1
2017 Juni	109,5	99,7	110,5	120,5
2017 Juli	109,5	99,7	110,5	120,5
2017 August	109,6	99,6	110,5	120,8
2017 September	109,6	99,6	110,5	121,0
2017 Oktober	...	...	...	...
2017 November	...	...	...	...
2017 Dezember	...	...	...	...

## 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

Jahr Monat	Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	Heizöl und Kraftstoffe	Gesamtindex ohne Haushaltsenergie	Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)
Wägungsanteil in %	950,52	49,48	931,81	68,19	893,44	106,56
2005 D	93,5	84,7	94,1	79,7	94,4	81,8
2006 D	94,5	90,7	94,8	88,0	95,0	88,9
2007 D	96,5	93,2	96,7	92,0	96,8	92,8
2008 D	98,4	103,9	98,5	102,4	98,4	101,5
2009 D	99,6	87,5	98,9	99,4	99,3	95,8
2010 D	100	100	100	100	100	100
2011 D	101,6	113,8	101,6	109,8	101,2	110,1
2012 D	103,2	121,2	103,2	116,3	102,6	116,6
2013 D	105,3	116,4	104,7	120,8	104,4	118,1
2014 D	106,9	110,0	106,1	119,8	106,0	115,5
2015 D	107,9	95,2	106,8	113,4	107,2	107,5
2016 D	109,0	85,9	107,8	108,4	108,6	101,6
2013						
Januar	103,8	117,3	103,3	120,6	102,9	118,0
Februar	104,4	120,0	104,0	121,0	103,5	119,2
März	105,1	116,1	104,5	120,8	104,2	117,6
April	104,6	115,8	104,0	120,8	103,6	117,9
Mai	105,1	115,5	104,5	120,3	104,2	117,7
Juni	105,2	115,6	104,7	120,2	104,3	117,8
Juli	105,5	119,2	105,1	121,1	104,6	119,5
August	105,6	117,6	105,1	120,9	104,7	118,8
September	105,6	117,6	105,0	121,8	104,7	118,9
Oktober	105,6	114,9	105,0	121,1	104,7	117,6
November	106,1	112,8	105,4	120,6	105,2	116,6
Dezember	106,5	114,5	105,8	120,7	105,6	117,4
2014						
Januar	106,0	110,8	105,2	120,6	105,1	115,9
Februar	106,5	111,5	105,8	120,7	105,7	116,3
März	106,9	110,8	106,2	120,1	106,1	115,8
April	106,7	113,1	106,0	120,5	105,8	117,0
Mai	106,5	112,8	105,8	120,3	105,6	116,8
Juni	106,8	113,7	106,2	120,5	105,9	117,3
Juli	107,0	113,1	106,3	120,4	106,1	117,0
August	107,2	111,6	106,4	120,3	106,3	116,3
September	107,1	112,5	106,5	120,3	106,3	116,7
Oktober	107,1	108,4	106,3	119,2	106,2	114,8
November	107,2	106,1	106,3	118,8	106,4	113,6
Dezember	107,6	95,2	106,4	116,1	106,8	108,5
2015						
Januar	106,8	89,8	105,4	113,6	106,0	105,8
Februar	107,5	94,1	106,2	115,2	106,7	107,7
März	107,8	98,1	106,7	115,3	107,1	109,4
April	107,7	100,5	106,8	114,9	107,0	110,3
Mai	107,7	102,7	106,9	115,3	107,0	111,2
Juni	107,6	102,5	106,8	114,9	106,9	111,0
Juli	107,8	100,7	107,0	113,8	107,2	110,0
August	108,2	95,2	107,2	112,5	107,6	107,3
September	108,2	92,0	107,0	112,2	107,6	105,6
Oktober	108,3	91,0	107,1	111,7	107,7	105,0
November	108,3	91,4	107,2	111,5	107,8	105,1
Dezember	108,6	84,9	107,3	109,4	108,1	101,9
2016						
Januar	107,9	79,7	106,4	107,4	107,3	99,3
Februar	108,4	78,5	106,9	106,9	107,9	98,5
März	109,1	81,1	107,7	108,0	108,7	99,8
April	108,5	82,7	107,2	107,7	108,1	100,3
Mai	108,7	87,1	107,6	108,7	108,3	102,3
Juni	108,7	89,6	107,7	109,2	108,3	103,3
Juli	109,1	87,6	108,0	108,5	108,7	102,3
August	109,2	85,6	108,1	107,7	108,9	101,2
September	109,2	86,8	108,1	108,1	108,9	101,7
Oktober	109,3	91,1	108,3	109,1	109,0	103,5
November	109,4	87,9	108,4	108,3	109,1	101,9
Dezember	110,2	93,5	109,3	110,8	109,9	105,2
2017						
Januar	109,4	94,8	108,5	111,4	109,0	106,0
Februar	110,2	95,4	109,3	111,6	109,8	106,4
März	110,4	91,9	109,4	111,1	110,1	104,9
April	110,3	95,1	109,4	111,4	110,0	106,3
Mai	110,3	91,5	109,3	110,5	110,0	104,6
Juni	110,6	89,1	109,5	109,8	110,2	103,5
Juli	111,0	88,9	109,9	109,7	110,7	103,3
August	111,1	89,3	110,0	110,1	110,8	103,5
September	111,0	92,4	110,1	110,7	110,7	105,0
Oktober	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...

## Noch: 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

Basis 2010 = 100

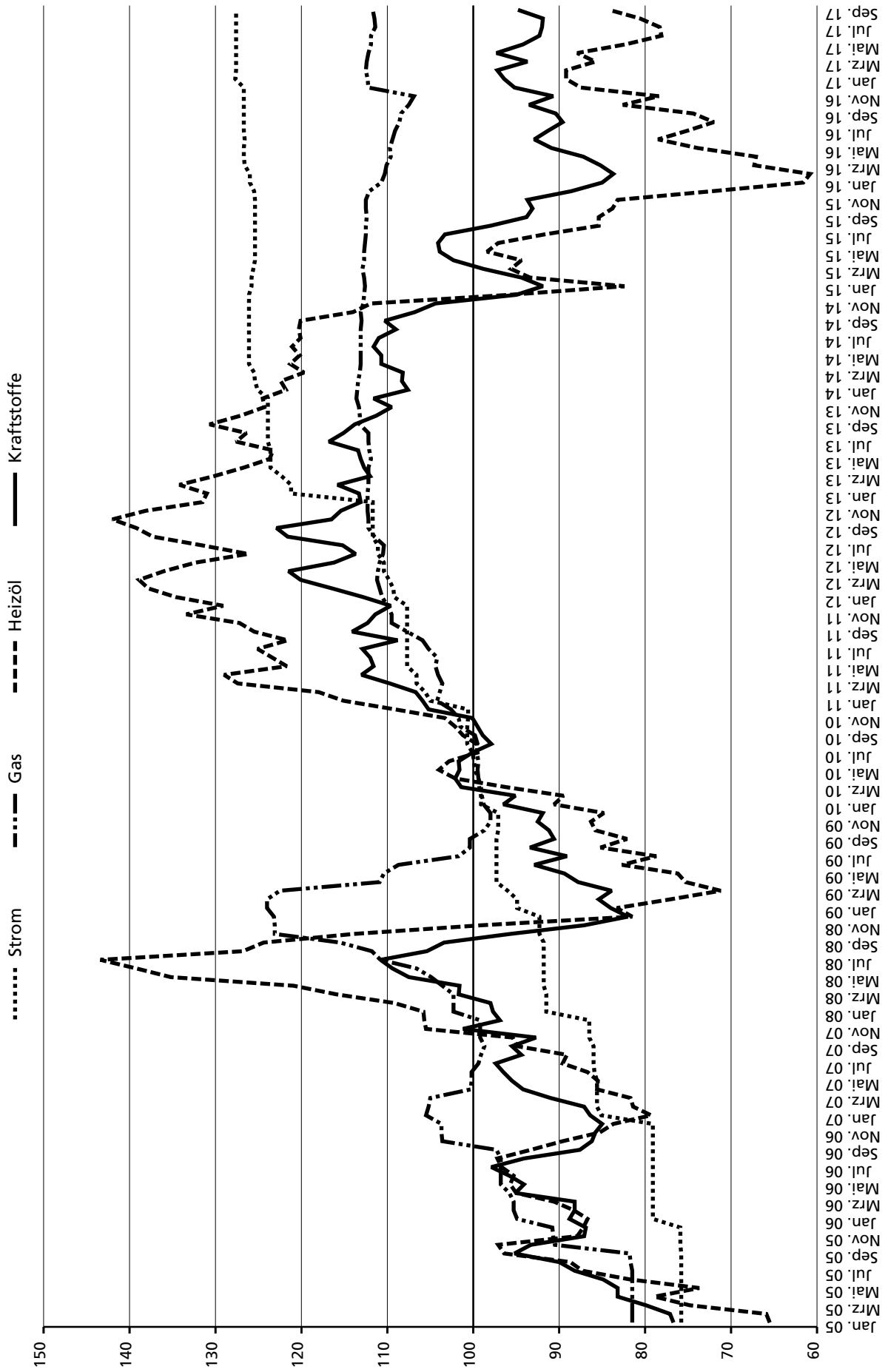
Jahr Monat	Strom	Gas	Zentralheizung, Fernwärme u. a.	Heizöl
Wägungsanteil in %	26,21	14,46	15,36	11,11
2005 D	75,8	83,8	81,9	82,1
2006 D	79,1	98,1	94,5	91,5
2007 D	85,9	100,9	97,8	90,0
2008 D	91,9	110,8	105,3	117,9
2009 D	96,7	108,1	110,1	80,7
2010 D	100	100	100	100
2011 D	107,1	106,0	106,7	124,7
2012 D	110,8	111,3	116,2	135,5
2013 D	123,2	112,6	119,4	127,5
2014 D	125,9	113,1	117,8	117,4
2015 D	125,5	112,6	111,2	88,6
2016 D	126,6	109,4	101,6	73,3
2013 Januar	121,2	112,3	119,5	131,0
Februar	121,2	112,2	119,6	134,2
März	122,3	112,2	119,7	130,2
April	123,6	112,2	119,7	126,7
Mai	123,6	111,9	119,6	123,7
Juni	123,6	112,1	119,5	123,3
Juli	123,9	112,2	119,6	127,6
August	123,9	112,2	119,6	126,4
September	123,9	113,2	119,4	130,7
Oktober	123,9	113,2	119,3	127,1
November	123,9	113,3	118,9	124,3
Dezember	123,9	113,6	118,8	124,5
2014 Januar	125,1	113,5	118,6	121,8
Februar	125,5	113,4	118,4	122,4
März	125,5	113,2	118,2	119,7
April	126,1	113,1	118,0	121,3
Mai	126,1	113,1	117,9	120,2
Juni	126,1	113,1	117,9	121,1
Juli	126,1	113,1	117,9	120,1
August	126,1	113,1	117,7	120,3
September	126,1	113,0	117,6	120,1
Oktober	126,1	113,1	117,3	114,0
November	126,1	112,8	117,0	111,9
Dezember	126,1	112,7	116,8	95,8
2015 Januar	125,8	112,6	116,1	82,4
Februar	125,8	112,7	115,2	93,4
März	125,6	112,9	114,3	95,6
April	125,4	112,7	113,4	94,4
Mai	125,4	112,7	112,6	98,4
Juni	125,4	112,6	111,8	97,1
Juli	125,4	112,5	110,9	91,7
August	125,4	112,5	110,0	85,4
September	125,4	112,4	108,9	85,4
Oktober	125,4	112,5	107,8	83,8
November	125,4	112,5	106,9	83,2
Dezember	125,5	112,1	106,0	72,2
2016 Januar	126,0	110,7	105,1	61,6
Februar	126,0	110,3	104,4	60,8
März	126,6	110,1	103,6	67,3
April	126,7	109,6	102,7	67,1
Mai	126,7	109,7	102,1	73,9
Juni	126,6	109,4	101,5	78,5
Juli	126,7	109,1	100,9	75,1
August	126,7	108,6	100,5	72,0
September	126,7	108,4	100,2	74,4
Oktober	126,7	107,5	99,5	82,6
November	126,7	106,9	99,3	78,4
Dezember	126,7	112,2	99,1	87,5
2017 Januar	127,7	112,3	99,1	89,2
Februar	127,6	112,5	99,4	89,2
März	127,6	112,4	99,9	85,8
April	127,6	112,2	100,0	87,9
Mai	127,6	111,9	100,3	82,3
Juni	127,6	111,9	100,3	78,1
Juli	127,6	111,4	100,3	78,3
August	127,6	111,5	100,2	80,6
September	127,6	111,7	100,3	84,2
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...

## Noch: 2.5 Verbraucherpreisindex: Heizöl und Kraftstoffe, Energie

**Basis 2010 = 100**

Jahr Monat	Kraftstoffe	Davon		
		Super	Diesel	Autogas
Wägungsanteil in %	38,37	28,38	9,19	0,80
2005 D	85,5	85,8	86,1	.
2006 D	90,6	91,0	90,8	.
2007 D	94,1	94,3	94,6	.
2008 D	100,0	97,9	107,5	.
2009 D	89,3	89,9	87,9	.
2010 D	100	100	100	100
2011 D	110,7	108,9	115,7	116,9
2012 D	117,1	115,5	121,5	123,6
2013 D	113,2	112,0	116,7	117,6
2014 D	107,8	107,0	110,0	110,5
2015 D	97,2	97,8	95,4	93,5
2016 D	89,6	90,6	87,3	83,4
2013				
Januar	113,3	111,4	118,2	126,4
Februar	115,8	114,4	119,4	124,8
März	112,0	110,6	115,4	124,8
April	112,7	111,8	114,8	119,6
Mai	113,1	112,2	115,7	116,3
Juni	113,4	112,7	115,4	114,6
Juli	116,8	116,1	119,2	114,0
August	115,1	114,3	117,6	113,8
September	113,8	112,4	118,4	113,3
Oktober	111,3	109,7	116,1	113,9
November	109,5	107,9	114,2	113,1
Dezember	111,6	109,9	116,5	117,0
2014				
Januar	107,6	106,0	111,6	117,1
Februar	108,3	106,8	112,3	115,1
März	108,2	106,9	111,8	113,7
April	110,7	110,0	112,6	112,3
Mai	110,7	110,0	112,5	111,4
Juni	111,6	111,3	112,5	110,8
Juli	111,0	111,1	111,1	109,2
August	109,0	108,4	111,0	108,5
September	110,3	109,8	111,9	108,0
Oktober	106,8	106,4	108,2	107,6
November	104,4	103,4	107,3	107,1
Dezember	95,0	93,9	97,4	104,8
2015				
Januar	91,9	91,2	93,3	103,2
Februar	94,4	93,8	96,0	96,4
März	98,8	98,8	99,0	95,4
April	102,3	102,9	101,3	94,2
Mai	103,9	104,4	103,0	94,7
Juni	104,1	105,3	101,0	94,6
Juli	103,3	105,4	97,8	93,5
August	98,0	100,0	92,4	92,1
September	93,8	94,4	92,3	90,2
Oktober	93,1	93,5	92,2	89,3
November	93,7	94,2	92,5	88,9
Dezember	88,6	89,9	84,2	89,4
2016				
Januar	85,0	86,6	79,7	87,9
Februar	83,7	84,7	80,4	84,5
März	85,2	85,7	83,6	83,3
April	87,2	88,9	82,4	83,2
Mai	90,9	92,1	88,0	83,7
Juni	92,9	93,9	90,6	83,0
Juli	91,3	92,1	89,5	83,2
August	89,6	90,5	87,4	82,1
September	90,4	91,3	88,0	82,0
Oktober	93,5	94,2	92,4	81,7
November	90,7	91,1	90,2	83,2
Dezember	95,2	95,5	95,5	82,7
2017				
Januar	96,4	97,0	95,5	86,6
Februar	97,2	97,8	95,8	88,6
März	93,7	94,1	92,9	90,9
April	97,3	98,0	95,6	90,2
Mai	94,2	95,0	92,0	89,2
Juni	92,3	93,4	89,0	88,2
Juli	92,0	92,8	90,0	87,0
August	91,9	92,6	90,1	86,1
September	94,8	95,7	92,7	87,4
Oktober	...	...	...	...
November	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...

### Entwicklung ausgewählter Energiepreise im Verbraucherpreisindex NRW (Basis 2010 = 100)



Grafik: IT.NRW

## 2.6 Verbraucherpreisindex: Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)

Jahr Monat	Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung										
	insgesamt		davon								
			Kraftwagen einschl. Motor- caravans	Motorräder	Kraftstoffe	Ersatzteile, Zubehör, Pflege- mittel	Repara- turen, Inspektion, Wagen- wäsche	Garagen- miete	Führer- schein- gebühr	Kraftfahr- zeugver- sicherung	Kraftfahr- zeugsteuer
2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100									
Wägungsanteil in %	116,34	x	30,65	1,18	38,37	6,95	21,29	3,02	2,86	6,31	5,71
2005 D	90,1	+3,3	94,1	89,5	85,5	90,8	91,9	98,0	93,2	82,5	95,7
2006 D	92,7	+2,9	95,7	92,3	90,6	93,1	93,1	98,4	93,4	85,1	96,8
2007 D	96,4	+4,0	99,4	94,3	94,1	94,0	97,5	98,7	97,0	90,9	100,2
2008 D	99,2	+2,9	100,1	94,6	100,0	95,5	99,7	99,3	99,1	93,9	100,1
2009 D	96,9	-2,3	100,2	97,0	89,3	99,9	102,5	99,6	101,1	95,9	99,7
2010 D	100	+3,2	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2011 D	104,3	+4,3	100,8	100,6	110,7	103,4	101,7	100,5	102,8	100,2	98,5
2012 D	106,8	+2,4	100,9	101,0	117,1	105,4	104,3	101,0	103,6	94,8	98,1
2013 D	106,3	-0,5	100,7	101,4	113,2	105,8	107,3	101,9	106,1	98,2	98,0
2014 D	105,2	-1,0	101,2	102,5	107,8	105,5	109,6	105,1	107,5	99,0	98,1
2015 D	102,6	-2,5	102,2	104,2	97,2	106,7	113,0	105,7	109,8	97,4	98,0
2016 D	101,3	-1,3	103,6	105,5	89,6	106,8	116,1	106,2	112,7	100,0	98,0
2013 Januar	105,9	+0,2	100,4	101,7	113,3	106,6	105,6	101,2	104,9	98,3	98,0
2013 Februar	107,0	+1,0	100,7	101,2	115,8	106,0	106,7	101,2	106,0	98,3	98,0
2013 März	105,9	-1,0	100,7	101,2	112,0	106,1	107,4	101,9	106,1	98,3	98,0
2013 April	106,1	+0,2	100,8	101,2	112,7	106,8	107,2	101,9	106,2	98,2	98,0
2013 Mai	106,3	+0,2	100,9	101,2	113,1	106,4	107,1	102,0	106,2	98,0	98,0
2013 Juni	106,3	-	100,3	101,2	113,4	106,4	107,5	102,0	106,2	98,0	98,0
2013 Juli	107,4	+1,0	100,6	101,1	116,8	105,5	107,4	102,0	106,2	98,6	98,0
2013 August	106,9	-0,5	100,8	101,0	115,1	105,3	107,3	102,0	106,2	98,7	98,0
2013 September	106,5	-0,4	100,9	101,5	113,8	103,7	107,7	102,0	106,2	99,0	98,0
2013 Oktober	105,6	-0,8	100,9	101,6	111,3	105,3	107,5	102,1	106,5	96,7	98,0
2013 November	105,3	-0,3	100,8	101,6	109,5	106,1	108,3	102,2	106,2	98,2	98,0
2013 Dezember	105,9	+0,6	100,9	102,0	111,6	105,4	108,1	102,2	106,2	98,2	98,0
2014 Januar	104,7	-1,1	100,9	102,0	107,6	105,4	107,9	104,6	106,4	99,6	98,2
2014 Februar	105,2	+0,5	100,8	102,5	108,3	105,6	109,0	104,7	106,5	100,0	98,1
2014 März	105,2	-	100,6	102,6	108,2	105,9	109,6	104,7	106,7	100,0	98,1
2014 April	106,0	+0,8	100,8	102,3	110,7	105,4	109,6	104,8	106,7	99,4	98,0
2014 Mai	106,1	+0,1	101,0	102,3	110,7	104,8	110,0	104,8	107,7	99,4	98,1
2014 Juni	106,4	+0,3	101,2	102,3	111,6	104,6	109,6	104,9	107,7	99,4	98,1
2014 Juli	106,2	-0,2	101,3	102,1	111,0	105,2	109,5	105,3	107,8	98,3	98,1
2014 August	105,6	-0,6	101,5	102,1	109,0	105,4	109,6	105,3	107,8	98,3	98,1
2014 September	106,0	+0,4	101,5	102,4	110,3	105,7	109,5	105,8	107,8	98,5	98,0
2014 Oktober	104,9	-1,0	101,5	102,9	106,8	105,1	109,6	105,8	107,8	98,3	98,0
2014 November	104,3	-0,6	101,5	103,0	104,4	106,7	110,1	105,9	108,1	98,4	98,0
2014 Dezember	101,4	-2,8	101,5	103,0	95,0	106,7	111,5	105,0	108,6	98,3	98,0
2015 Januar	100,6	-0,8	101,7	103,8	91,9	106,7	111,9	105,2	109,2	98,2	98,0
2015 Februar	101,4	+0,8	101,7	103,8	94,4	106,7	111,4	105,4	109,5	99,5	98,0
2015 März	103,1	+1,7	102,1	103,8	98,8	106,6	112,1	105,5	109,7	99,5	98,0
2015 April	104,1	+1,0	102,2	103,9	102,3	106,1	112,4	105,7	109,9	97,2	98,0
2015 Mai	104,8	+0,7	102,2	103,9	103,9	106,5	112,7	105,7	109,9	97,1	98,0
2015 Juni	104,8	-	102,2	104,0	104,1	106,4	112,5	105,7	109,8	97,1	98,0
2015 Juli	104,5	-0,3	102,3	104,4	103,3	106,2	112,9	105,7	109,7	95,6	98,0
2015 August	102,9	-1,5	102,3	104,4	98,0	107,0	113,0	106,0	109,3	96,0	98,0
2015 September	101,7	-1,2	102,3	104,4	93,8	107,0	113,9	106,0	109,9	95,8	98,0
2015 Oktober	101,5	-0,2	102,4	104,4	93,1	107,2	113,9	106,0	110,2	97,2	98,0
2015 November	101,9	+0,4	102,5	104,5	93,7	107,2	114,5	105,9	110,2	97,2	98,0
2015 Dezember	100,4	-1,5	102,7	104,5	88,6	107,2	115,0	105,7	110,5	98,0	98,0
2016 Januar	99,2	-1,2	102,9	104,5	85,0	107,7	114,6	105,8	111,5	98,6	98,0
2016 Februar	99,0	-0,2	102,9	105,1	83,7	107,7	115,4	106,2	111,7	98,0	98,0
2016 März	99,6	+0,6	103,2	105,1	85,2	107,5	115,8	106,3	111,6	97,9	98,0
2016 April	100,4	+0,8	103,3	105,0	87,2	107,0	116,4	106,4	111,3	98,8	98,0
2016 Mai	101,6	+1,2	103,4	105,3	90,9	106,5	116,2	106,4	112,1	99,3	98,0
2016 Juni	102,3	+0,7	103,5	105,3	92,9	106,8	116,0	106,1	112,2	99,3	98,0
2016 Juli	101,8	-0,5	103,6	105,4	91,3	106,9	116,1	106,1	112,9	99,7	98,0
2016 August	101,3	-0,5	103,7	105,4	89,6	106,2	115,9	106,3	112,9	100,6	98,0
2016 September	101,7	+0,4	103,8	105,4	90,4	106,8	116,5	106,3	113,7	100,7	98,0
2016 Oktober	102,9	+1,2	103,9	105,4	93,5	106,1	116,5	106,2	113,9	102,7	98,0
2016 November	102,1	-0,8	104,2	105,6	90,7	106,3	116,9	106,2	114,2	102,3	98,0
2016 Dezember	103,6	+1,5	104,2	108,1	95,2	106,3	116,9	106,1	114,5	102,3	98,0
2017 Januar	104,1	+0,5	104,3	108,3	96,4	106,2	116,8	106,1	116,0	102,7	98,0
2017 Februar	105,2	+1,1	104,5	108,9	97,2	106,7	120,9	106,2	116,4	102,8	98,0
2017 März	104,2	-1,0	104,7	109,0	93,7	106,8	121,1	106,3	117,6	102,8	98,0
2017 April	105,4	+1,2	104,9	109,1	97,3	107,5	120,8	106,4	117,0	103,5	98,0
2017 Mai	104,4	-0,9	104,9	109,2	94,2	107,2	120,9	106,6	117,8	103,6	98,0
2017 Juni	103,9	-0,5	105,0	109,1	92,3	107,5	121,4	106,6	117,5	103,6	98,0
2017 Juli	104,0	+0,1	105,2	109,3	92,0	107,4	121,9	106,6	117,5	103,6	98,0
2017 August	104,1	+0,1	105,4	109,3	91,9	108,0	122,1	106,7	118,5	103,8	98,0
2017 September	105,1	+1,0	105,5	109,6	94,8	108,3	121,9	106,7	119,9	103,8	98,0
2017 Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

## 2.7 Verbraucherpreisindex: Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen

Jahr Monat	Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen						
	insgesamt		Verpflegungsdienstleistungen				Beherbergungs- dienstleistungen
			zusammen		Verzehr in		
					Restaurants, Gaststätten, Cafes, Straßenverkauf	Kantinen, Mensen	
2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2010 = 100			
Wägungsanteil in %	44,67	x	34,23	x	29,92	4,31	10,44
2005 D	90,6	+0,1	90,7	+1,0	90,8	89,6	90,5
2006 D	91,3	+0,8	91,7	+1,1	92,0	89,8	90,1
2007 D	93,6	+2,5	93,9	+2,4	94,3	90,3	92,8
2008 D	96,0	+2,6	96,6	+2,9	96,8	95,1	94,5
2009 D	99,0	+3,1	99,2	+2,7	99,1	99,8	98,4
2010 D	100	+1,0	100	+0,8	100	100	100
2011 D	102,0	+2,0	101,5	+1,5	101,5	101,7	103,4
2012 D	103,8	+1,8	103,2	+1,7	103,0	104,5	105,8
2013 D	105,7	+1,8	105,2	+1,9	104,9	106,6	107,7
2014 D	108,1	+2,3	107,3	+2,0	107,2	108,0	110,6
2015 D	110,8	+2,5	110,0	+2,5	109,9	110,7	113,1
2016 D	112,7	+1,7	112,1	+1,9	112,0	112,6	114,6
2013 Januar	105,2	+1,1	104,3	+0,2	104,1	106,2	107,9
2013 Februar	105,2	–	104,5	+0,2	104,2	106,2	107,6
2013 März	105,3	+0,1	104,7	+0,2	104,4	106,3	107,5
2013 April	105,6	+0,3	105,0	+0,3	104,8	106,4	107,5
2013 Mai	105,7	+0,1	105,3	+0,3	105,1	106,3	107,0
2013 Juni	105,9	+0,2	105,4	+0,1	105,2	106,3	107,9
2013 Juli	105,8	–0,1	105,4	–	105,3	106,3	107,0
2013 August	105,4	–0,4	104,8	–0,6	104,5	106,9	107,4
2013 September	106,1	+0,7	105,2	+0,4	104,9	107,1	108,8
2013 Oktober	106,1	–	105,5	+0,3	105,4	106,8	108,0
2013 November	106,4	+0,3	105,7	+0,2	105,5	106,9	108,6
2013 Dezember	106,2	–0,2	106,0	+0,3	105,8	107,1	107,0
2014 Januar	106,7	+0,5	106,1	+0,1	106,0	107,2	108,4
2014 Februar	107,0	+0,3	106,2	+0,1	106,1	107,1	109,8
2014 März	107,4	+0,4	106,8	+0,6	106,7	107,2	109,6
2014 April	107,4	–	106,9	+0,1	106,7	108,2	108,9
2014 Mai	108,1	+0,7	107,4	+0,5	107,3	108,3	110,6
2014 Juni	108,5	+0,4	107,5	+0,1	107,4	108,1	111,9
2014 Juli	107,9	–0,6	107,3	–0,2	107,2	108,1	110,0
2014 August	108,1	+0,2	107,4	+0,1	107,2	108,6	110,3
2014 September	108,8	+0,6	107,8	+0,4	107,6	108,6	112,3
2014 Oktober	108,7	–0,1	107,7	–0,1	107,6	108,6	111,7
2014 November	109,2	+0,5	108,2	+0,5	108,2	108,1	112,5
2014 Dezember	109,0	–0,2	108,6	+0,4	108,6	108,4	110,6
2015 Januar	109,8	+0,7	109,0	+0,4	108,9	109,7	112,2
2015 Februar	110,3	+0,5	109,4	+0,4	109,3	110,2	113,2
2015 März	110,3	–	109,5	+0,1	109,3	110,6	113,1
2015 April	110,5	+0,2	109,8	+0,3	109,7	110,7	112,9
2015 Mai	110,5	–	109,9	+0,1	109,7	110,6	112,5
2015 Juni	110,9	+0,4	110,0	+0,1	109,9	110,4	114,0
2015 Juli	110,4	–0,5	110,0	–	110,0	110,5	111,6
2015 August	110,5	+0,1	110,1	+0,1	110,0	110,7	111,8
2015 September	111,1	+0,5	110,3	+0,2	110,3	110,6	113,6
2015 Oktober	111,4	+0,3	110,6	+0,3	110,5	111,2	114,0
2015 November	111,5	+0,1	110,8	+0,2	110,7	111,4	113,8
2015 Dezember	111,8	+0,3	110,9	+0,1	110,8	111,6	114,8
2016 Januar	112,0	+0,2	111,1	+0,2	111,0	112,0	114,7
2016 Februar	111,9	–0,1	111,4	+0,3	111,3	112,1	113,8
2016 März	112,3	+0,4	111,8	+0,4	111,8	112,4	113,8
2016 April	112,3	–	111,9	+0,1	111,9	112,0	113,7
2016 Mai	112,5	+0,2	112,0	+0,1	112,0	111,5	114,5
2016 Juni	112,8	+0,3	112,2	+0,2	112,1	113,2	114,7
2016 Juli	112,6	–0,2	112,2	–	112,1	112,9	114,1
2016 August	112,7	+0,1	112,4	+0,2	112,3	112,9	113,9
2016 September	112,9	+0,2	112,5	+0,1	112,4	113,0	114,2
2016 Oktober	113,0	+0,1	112,5	–	112,4	113,1	114,8
2016 November	113,4	+0,4	112,5	–	112,4	113,2	116,3
2016 Dezember	113,4	–	112,5	–	112,5	113,2	116,1
2017 Januar	113,8	+0,4	113,1	+0,5	113,0	113,3	116,3
2017 Februar	114,1	+0,3	113,4	+0,3	113,4	113,3	116,5
2017 März	114,2	+0,1	113,5	+0,1	113,5	113,3	116,5
2017 April	114,3	+0,1	113,6	+0,1	113,6	113,3	116,4
2017 Mai	114,7	+0,3	114,0	+0,4	114,1	113,4	117,1
2017 Juni	114,9	+0,2	114,1	+0,1	114,2	113,2	117,6
2017 Juli	115,3	+0,3	114,3	+0,2	114,4	113,2	118,5
2017 August	115,6	+0,3	114,6	+0,3	114,8	113,2	119,0
2017 September	115,8	+0,2	114,8	+0,2	115,1	113,2	118,8
2017 Oktober	...	...	...	...	...	...	...
2017 November	...	...	...	...	...	...	...
2017 Dezember	...	...	...	...	...	...	...



## 3. Verbraucherpreisindex

Basis 2010 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1962	26,5	26,5	26,6	26,8	26,9	26,9	26,9	26,7	26,7	26,8	26,9	27,1	26,8	.
1963	27,4	27,6	27,7	27,7	27,7	27,5	27,5	27,4	27,5	27,7	27,8	28,1	27,6	+3,0
1964	28,2	28,2	28,3	28,3	28,3	28,2	28,2	28,2	28,2	28,4	28,5	28,6	28,3	+2,5
1965	28,7	28,7	28,8	28,9	29,1	29,1	29,2	29,2	29,3	29,4	29,7	29,8	29,2	+3,2
1966	29,9	30,0	30,0	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,4	30,6	30,6	30,3	+3,8
1967	30,7	30,8	30,8	30,9	30,9	31,0	31,0	30,8	30,8	30,9	31,0	31,0	30,9	+2,0
1968	31,2	31,3	31,4	31,5	31,3	31,4	31,3	31,2	31,2	31,3	31,6	31,7	31,4	+1,6
1969	32,0	32,0	32,0	32,0	32,1	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0	32,0	32,2	32,0	+1,9
1970	32,6	32,8	32,9	33,0	33,0	33,2	33,2	33,1	33,1	33,3	33,4	33,4	33,1	+3,4
1971	34,1	34,3	34,6	34,6	34,6	34,7	34,8	34,8	34,9	35,1	35,2	35,4	34,8	+5,1
1972	35,8	35,9	36,0	36,2	36,4	36,5	36,7	36,9	37,1	37,1	37,3	37,6	36,6	+5,2
1973	38,1	38,3	38,5	38,8	39,1	39,4	39,5	39,4	39,4	39,5	40,0	40,7	39,2	+7,1
1974	40,8	40,9	41,0	41,4	41,7	41,9	42,0	42,0	42,1	42,3	42,7	42,7	41,8	+6,6
1975	43,2	43,4	43,7	44,0	44,4	44,7	44,7	44,6	44,7	44,9	45,0	45,3	44,4	+6,2
1976	45,6	46,0	46,0	46,1	46,2	46,4	46,2	46,6	46,6	46,7	46,8	46,8	46,3	+4,3
1977	47,3	47,4	47,7	47,9	48,0	48,2	48,2	48,2	48,2	48,4	48,4	48,6	48,0	+3,7
1978	48,8	49,1	49,3	49,4	49,4	49,6	49,6	49,5	49,4	49,6	49,8	49,9	49,5	+3,1
1979	50,2	50,5	50,9	51,1	51,1	51,4	51,8	52,0	52,1	52,2	52,4	52,6	51,5	+4,0
1980	52,9	53,6	53,9	54,1	54,3	54,6	54,7	54,7	54,9	54,9	55,2	55,5	54,4	+5,6
1981	56,1	56,5	57,0	57,4	57,6	57,8	58,2	58,4	58,8	58,9	59,3	59,5	58,0	+6,6
1982	60,1	60,2	60,2	60,2	60,8	61,5	61,5	61,5	61,5	61,8	62,1	62,2	61,1	+5,3
1983	62,4	62,5	62,5	62,5	62,8	62,8	63,1	63,4	63,6	63,6	63,7	63,7	63,1	+3,3
1984	64,1	64,1	64,2	64,4	64,4	64,5	64,4	64,2	64,3	64,8	64,9	65,0	64,4	+2,1
1985	65,1	65,4	65,6	65,8	65,8	65,8	65,7	65,5	65,5	65,6	65,8	65,9	65,6	+1,9
1986	66,2	66,0	65,7	65,6	65,5	65,6	65,4	65,1	65,2	65,1	65,0	65,1	65,5	-0,2
1987	65,2	65,4	65,4	65,5	65,5	65,6	65,6	65,5	65,4	65,5	65,5	65,6	65,5	+0,0
1988	65,9	66,0	66,1	66,2	66,2	66,3	66,2	66,2	66,2	66,3	66,5	66,7	66,2	+1,1
1989	67,4	67,5	67,5	67,9	68,1	68,1	68,0	68,0	68,1	68,2	68,4	68,7	68,0	+2,7
1990	68,9	69,2	69,3	69,4	69,5	69,6	69,5	69,7	69,9	70,4	70,3	70,3	69,7	+2,5
1991	70,7	71,1	71,1	71,2	71,6	71,8	72,7	72,8	72,7	72,8	73,2	73,2	72,1	+3,4
1992	73,6	74,0	74,3	74,6	74,9	75,0	75,2	75,2	75,1	75,2	75,6	75,7	74,9	+3,9
1993	76,1	76,6	77,0	77,0	77,2	77,5	77,7	77,8	77,6	77,6	77,7	77,9	77,3	+3,2
1994	78,4	78,9	78,9	78,9	79,2	79,5	79,6	79,7	79,6	79,6	79,6	79,8	79,3	+2,6
1995	80,0	80,4	80,5	80,7	80,7	80,9	81,1	80,9	80,9	80,9	80,9	81,1	80,8	+1,9
1996	81,1	81,6	81,7	81,7	81,9	81,9	82,1	82,1	82,1	82,1	82,1	82,3	81,9	+1,4
1997	82,8	83,3	83,3	83,1	83,4	83,5	84,0	84,1	83,9	83,8	83,8	83,9	83,6	+2,1
1998	83,9	84,1	83,9	84,0	84,4	84,5	84,7	84,6	84,5	84,3	84,3	84,3	84,3	+0,8
1999	84,1	84,3	84,4	84,7	84,8	84,9	85,3	85,3	85,1	85,1	85,1	85,5	84,9	+0,7
2000	85,8	85,8	85,9	85,9	85,8	86,1	86,5	86,3	86,5	86,4	86,5	87,4	86,2	+1,5
2001	87,0	87,5	87,6	87,9	88,2	88,3	88,4	88,2	88,2	88,0	87,7	88,6	88,0	+2,1
2002	88,7	89,0	89,1	89,1	89,2	89,2	89,4	89,3	89,1	89,1	88,7	89,6	89,1	+1,3
2003	89,6	90,0	90,2	90,0	89,8	90,0	90,2	90,3	90,2	90,1	90,0	90,6	90,1	+1,1
2004	90,6	90,7	91,1	91,3	91,5	91,6	91,8	91,9	91,7	91,8	91,5	92,7	91,5	+1,6
2005	92,1	92,5	92,9	92,7	92,9	93,0	93,3	93,3	93,5	93,6	93,3	94,0	93,1	+1,7
2006	93,5	93,9	94,0	94,3	94,3	94,4	94,7	94,5	94,3	94,4	94,5	95,0	94,3	+1,3
2007	94,9	95,3	95,7	96,2	96,1	96,3	96,6	96,5	96,8	96,9	97,4	97,9	96,4	+2,2
2008	97,4	98,0	98,5	98,3	98,8	99,1	99,6	99,3	99,2	99,0	98,5	98,8	98,7	+2,4
2009	98,3	98,9	98,8	98,9	98,8	99,1	99,0	99,2	98,9	99,0	98,8	99,7	99,0	+0,3
2010	99,1	99,5	100,0	100,0	99,9	99,9	99,9	100,0	100,0	100,2	100,4	101,1	100	+1,0
2011	100,8	101,4	102,0	102,1	102,0	102,1	102,3	102,3	102,7	102,6	102,7	102,9	102,2	+2,2
2012	102,8	103,4	104,1	104,0	103,8	103,6	104,0	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+1,9
2013	104,5	105,1	105,6	105,2	105,6	105,8	106,2	106,2	106,2	106,1	106,4	106,9	105,8	+1,6
2014	106,3	106,8	107,1	107,0	106,8	107,1	107,3	107,4	107,4	107,2	107,1	107,0	107,0	+1,1
2015	105,9	106,8	107,3	107,3	107,5	107,4	107,5	107,6	107,4	107,4	107,5	107,4	107,3	+0,3
2016	106,5	106,9	107,7	107,3	107,7	107,8	108,0	108,0	108,1	108,4	108,4	109,4	107,9	+0,6
2017	108,7	109,4	109,5	109,6	109,4	109,5	109,9	110,0	110,1	...	...	...	...	...

#### 4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland\*)

Basis 2010 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	79,9	80,3	80,3	80,4	80,4	80,5	80,7	80,7	80,7	80,5	80,5	80,8	80,5	.
1996	81,0	81,5	81,5	81,5	81,6	81,7	81,8	81,8	81,8	81,8	81,7	82,0	81,6	+1,4
1997	82,7	82,8	82,8	82,7	82,9	83,0	83,7	83,8	83,6	83,5	83,5	83,7	83,2	+2,0
1998	83,7	83,9	83,8	83,9	84,0	84,1	84,4	84,2	84,0	83,9	83,9	84,0	84,0	+1,0
1999	83,9	84,0	84,0	84,4	84,4	84,5	84,9	84,8	84,6	84,5	84,7	85,0	84,5	+0,6
2000	85,2	85,3	85,3	85,3	85,2	85,6	86,0	85,8	86,0	85,9	86,0	86,7	85,7	+1,4
2001	86,4	86,9	86,9	87,3	87,6	87,7	87,8	87,6	87,6	87,5	87,3	88,1	87,4	+2,0
2002	88,2	88,5	88,7	88,6	88,7	88,7	88,8	88,7	88,7	88,6	88,3	89,1	88,6	+1,4
2003	89,1	89,6	89,7	89,4	89,2	89,5	89,7	89,7	89,6	89,6	89,4	90,1	89,6	+1,1
2004	90,1	90,3	90,6	90,9	91,1	91,1	91,3	91,4	91,2	91,3	91,1	92,1	91,0	+1,6
2005	91,4	91,8	92,2	92,0	92,2	92,3	92,7	92,8	92,9	93,0	92,7	93,4	92,5	+1,6
2006	93,1	93,5	93,5	93,8	93,8	94,0	94,4	94,2	93,9	94,0	94,0	94,7	93,9	+1,5
2007	94,7	95,1	95,3	95,8	95,8	95,8	96,3	96,2	96,4	96,6	97,1	97,7	96,1	+2,3
2008	97,4	97,8	98,3	98,1	98,7	98,9	99,5	99,2	99,1	98,9	98,4	98,8	98,6	+2,6
2009	98,3	98,9	98,7	98,8	98,7	99,0	99,0	99,2	98,9	98,9	98,8	99,6	98,9	+0,3
2010	99,0	99,4	99,9	100,0	99,9	99,9	100,1	100,2	100,1	100,2	100,3	100,9	100	+1,1
2011	100,7	101,3	101,9	101,9	101,9	102,0	102,2	102,3	102,5	102,5	102,7	102,9	102,1	+2,1
2012	102,8	103,5	104,1	103,9	103,9	103,7	104,1	104,5	104,6	104,6	104,7	105,0	104,1	+2,0
2013	104,5	105,1	105,6	105,1	105,5	105,6	106,1	106,1	106,1	105,9	106,1	106,5	105,7	+1,5
2014	105,9	106,4	106,7	106,5	106,4	106,7	107,0	107,0	107,0	106,7	106,7	106,7	106,6	+0,9
2015	105,5	106,5	107,0	107,0	107,1	107,0	107,2	107,2	107,0	107,0	107,1	107,0	106,9	+0,3
2016	106,1	106,5	107,3	106,9	107,2	107,3	107,6	107,6	107,7	107,9	108,0	108,8	107,4	+0,5
2017	108,1	108,8	109,0	109,0	108,8	109,0	109,4	109,5	...	...	...	...	...	...

\*) Siehe auch Seite 10 „Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene“.

#### 4.2 Harmonisierter\*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland

Basis 2015 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1996	75,5	76,0	76,1	76,0	76,2	76,2	76,4	76,3	76,3	76,2	76,2	76,5	76,2	.
1997	76,9	77,2	77,1	76,9	77,2	77,4	77,6	77,7	77,4	77,4	77,4	77,5	77,3	+1,5
1998	77,4	77,7	77,5	77,6	77,9	78,0	78,2	78,1	77,8	77,7	77,7	77,7	77,8	+0,6
1999	77,6	77,8	77,9	78,2	78,2	78,3	78,7	78,7	78,4	78,4	78,4	78,7	78,3	+0,6
2000	78,9	79,0	79,0	79,0	78,9	79,3	79,6	79,4	79,6	79,5	79,6	80,4	79,4	+1,4
2001	79,9	80,4	80,4	80,7	81,1	81,2	81,4	81,2	81,1	80,8	80,6	81,5	80,9	+1,9
2002	81,6	81,9	82,0	81,9	82,0	81,9	82,2	82,1	82,0	81,9	81,6	82,5	82,0	+1,4
2003	82,4	82,9	83,0	82,7	82,5	82,7	83,0	83,0	82,9	82,8	82,6	83,4	82,8	+1,0
2004	83,4	83,6	83,9	84,1	84,3	84,3	84,6	84,8	84,4	84,6	84,3	85,2	84,3	+1,8
2005	84,7	85,1	85,4	85,4	85,7	85,8	86,2	86,3	86,6	86,7	86,2	87,1	85,9	+1,9
2006	86,6	86,9	87,0	87,3	87,5	87,6	88,0	87,9	87,5	87,6	87,5	88,3	87,5	+1,8
2007	88,1	88,5	88,7	89,1	89,2	89,3	89,8	89,6	89,8	89,9	90,4	91,0	89,5	+2,3
2008	90,7	91,2	91,6	91,4	92,0	92,3	92,9	92,5	92,5	92,2	91,7	92,0	91,9	+2,8
2009	91,6	92,1	91,9	92,0	91,9	92,3	92,2	92,5	92,1	92,1	92,0	92,9	92,1	+0,2
2010	92,2	92,6	93,1	92,9	93,1	93,1	93,3	93,4	93,3	93,4	93,4	94,5	93,2	+1,1
2011	94,0	94,6	95,2	95,4	95,3	95,4	95,8	95,8	95,9	96,0	96,0	96,7	95,5	+2,5
2012	96,2	97,0	97,4	97,6	97,3	97,2	97,6	97,9	97,9	97,9	97,8	98,6	97,5	+2,1
2013	98,0	98,7	99,2	98,6	98,9	99,0	99,5	99,4	99,4	99,1	99,4	99,9	99,1	+1,6
2014	99,1	99,7	100,0	99,8	99,6	99,9	100,2	100,2	100,2	99,9	99,9	99,9	99,9	+0,8
2015	98,7	99,7	100,2	100,1	100,2	100,1	100,3	100,3	100,1	100,1	100,1	100,1	100	+0,1
2016	99,1	99,5	100,3	99,8	100,2	100,3	100,7	100,6	100,6	100,8	100,8	101,8	100,4	+0,4
2017	101,0	101,7	101,8	101,8	101,6	101,8	102,2	102,4	...	...	...	...	...	...

\*) Quelle: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Verbraucherpreisindex für Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.

**4.3 Harmonisierter\*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten  
der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-19\*\*)  
Basis 2015 = 100**

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1996	70,52	70,82	71,12	71,26	71,43	71,45	71,42	71,38	71,55	71,63	71,65	71,84	71,34	.
1997	72,06	72,22	72,32	72,29	72,50	72,53	72,57	72,69	72,77	72,81	72,91	72,99	72,56	+1,7
1998	72,93	73,12	73,22	73,40	73,55	73,59	73,58	73,61	73,59	73,57	73,57	73,61	73,45	+1,2
1999	73,56	73,72	73,97	74,23	74,28	74,27	74,38	74,47	74,55	74,58	74,69	74,95	74,30	+1,2
2000	74,98	75,22	75,49	75,57	75,66	75,92	75,99	76,05	76,38	76,42	76,58	76,87	75,93	+2,2
2001	76,55	76,78	77,19	77,66	78,03	78,14	77,96	77,90	78,12	78,18	78,13	78,48	77,76	+2,4
2002	78,58	78,70	79,15	79,51	79,65	79,61	79,53	79,59	79,79	79,98	79,92	80,30	79,53	+2,3
2003	80,26	80,58	81,05	81,18	81,13	81,23	81,11	81,23	81,52	81,64	81,67	81,92	81,21	+2,1
2004	81,74	81,93	82,45	82,87	83,14	83,19	83,01	83,17	83,27	83,59	83,53	83,85	82,98	+2,2
2005	83,33	83,64	84,25	84,61	84,79	84,89	84,79	84,99	85,44	85,66	85,47	85,76	84,80	+2,2
2006	85,38	85,62	86,11	86,69	86,93	86,99	86,89	86,96	86,97	87,04	87,07	87,41	86,67	+2,2
2007	86,97	87,22	87,80	88,36	88,57	88,66	88,45	88,51	88,85	89,29	89,77	90,13	88,55	+2,2
2008	89,81	90,13	91,01	91,31	91,88	92,23	92,10	91,97	92,15	92,17	91,73	91,61	91,51	+3,3
2009	90,87	91,24	91,58	91,91	91,95	92,13	91,53	91,83	91,86	92,06	92,17	92,45	91,80	+0,3
2010	91,71	92,00	93,01	93,39	93,50	93,50	93,10	93,28	93,57	93,85	93,94	94,51	93,28	+1,6
2011	93,84	94,23	95,51	96,04	96,05	96,04	95,49	95,67	96,37	96,71	96,79	97,11	95,82	+2,7
2012	96,33	96,81	98,06	98,52	98,39	98,31	97,80	98,17	98,88	99,12	98,92	99,27	98,22	+2,5
2013	98,24	98,60	99,76	99,68	99,78	99,89	99,36	99,48	99,96	99,84	99,76	100,11	99,54	+1,3
2014	99,00	99,30	100,23	100,38	100,27	100,38	99,73	99,84	100,28	100,22	100,04	99,94	99,97	+0,4
2015	98,40	99,03	100,15	100,39	100,61	100,60	99,96	99,97	100,19	100,34	100,19	100,17	100	–
2016	98,72	98,88	100,11	100,15	100,51	100,68	100,12	100,21	100,60	100,85	100,76	101,31	100,24	+0,2
2017	100,46	100,84	101,65	102,04	101,92	101,95	101,44	101,71	...	...	...	...	...	...

\*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefasst, Wirtschaft und Finanzen“ – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 19 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. – \*\*) bis Dezember 2006 ohne Slowenien, bis Dezember 2007 ohne Malta und Zypern, bis Dezember 2008 ohne Slowakei, bis Dezember 2010 ohne Estland, bis Dezember 2013 ohne Lettland, bis Dezember 2014 ohne Litauen

## **Veröffentlichungen**

# Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie zu Kaufwerten von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

## Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2010 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2010 = 100.  
Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und die EU.

Bestellnummer: M12

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Ulrich Schmitt unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3275 und Alfons Menke unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3278, E-Mail: [preise@it.nrw.de](mailto:preise@it.nrw.de)**

## Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau und Ortskanäle (Basis 2010 = 100); Preisindizes und Messzahlen für Bauarbeiten und Bauleistungen am Bauwerk (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.  
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M14

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Carsten Zschenker unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274 und Stefan Macke unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3294, E-Mail: [baupreisstatistik@it.nrw.de](mailto:baupreisstatistik@it.nrw.de)**

## Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.  
Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M15

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbem.  
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M16

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Carsten Zschenker unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: [baulandpreise@it.nrw.de](mailto:baulandpreise@it.nrw.de)**

## Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.  
Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M17

**Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Carsten Zschenker unter der Tel.-Nr. 0211 9449-3274, E-Mail: [baulandpreise@it.nrw.de](mailto:baulandpreise@it.nrw.de)**